

*Preisliste 1951-1952*

# Victor Teschendorf KG

## COSSEBAUDE

B E I D R E S D E N

BAUMSCHULE



Behang am jungen Apfelspindelbusch auf Type EM IX veredelt  
nach einer Original-Aufnahme



## **European Nursery Catalogues**

A virtual collection project by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Dr. Eckart Haenchen

Digital version sponsored by:

Lebenshilfewerk Elbe





# Victor Teschendorff KG.

Baumschulen

## Cossebaude bei Dresden

Bahnstation: Cossebaude. Von Dresden auch mit Straßenbahn Linie 19 erreichbar

Fernruf: Dresden 89447. Telegramme: Teschendorff Cossebaude

Geschäftszeit: Wochentags 7.30—12.00 Uhr und 13.00—16.30 Uhr  
sonnabends 7.30—11.00 Uhr

Postscheckkonto: Dresden 14180

Bankkonten: Deutsche Notenbank Dresden, Zahlstelle 17, Konto Nr. 136305

Kreissparkasse Dresden, Zahlstelle Cossebaude, Konto Nr. 146

Die nachstehenden Preise für Baumschulerzeugnisse entsprechen der Anordnung der DWK. Nr. 242 vom 11. August 1949

### VORWORT

Unser Hauptkatalog 1950 fand bei allen Interessenten sehr großen Anklang, so daß derselbe schneller vergriffen war als wir annahmen. Aus diesem Grunde sahen wir uns veranlaßt, auch in diesem Jahre eine neue, wenn auch nicht so ausführliche und umfangreiche Preisliste herauszugeben.

Zur Zeit der Bearbeitung dieser nunmehr vorliegenden Preisliste waren alle noch darin aufgeführten Artikel verfügbar. Bis zur Fertigstellung des Druckes sind jedoch in der Zwischenzeit sehr viele Aufträge eingegangen, so daß ein Teil der in dieser Liste aufgeführten Pflanzen schon wieder vergriffen ist.

In größeren Mengen vorrätig sind zur Zeit vorwiegend folgende Pflanzenarten:

Apfelhalbstämme, -Viertelstämme, -Spindelbüsche, -Schnurbäume

Schattenmorellenbüsche

Stachelbeerhoch- und -Halbstämme

rote und schwarze Johannisbeerbüsche

Himbeeren, Brombeeren, Haselnüsse

Alleebäume wie Eschen, Ebereschen, Linden, Pappeln } bei Bedarf bitte

div. Gehölze und Heckenpflanzen } Sonderangebot anfordern

Stauden in vielen Sorten

Dahlien in schönsten und besten Sorten

Auch andere hier nicht aufgeführte Pflanzenarten sind noch in kleineren Mengen lieferbar. In den kommenden Jahren werden auch Pflanzen schon wieder in größeren Mengen vorrätig sein, die in diesem Jahr noch sehr knapp waren (z. B. Kirschenhoch- und -Halbstämme).

Wir sind weiterhin bestrebt, auf die Vermehrung der Anzucht derjenigen Kulturen unser besonderes Augenmerk zu richten, die am stärksten gefragt sind und hoffen, daß wir in den nächsten Jahren die meisten Wünsche der Kundschaft werden voll erfüllen können.

Es soll wie bisher, so auch in Zukunft unser Bestreben sein, unsere Kundschaft bestens zu bedienen und zu beraten.

August 1951.

Victor Teschendorff KG.



## Lieferbedingungen für Baumschulpflanzen

auf Grund der Durchführungsbestimmung zur Preisanordnung Nr. 242.

Die Bedingungen gelten zwischen Lieferer und Auftraggeber als rechtlich bindend.

### Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.

#### Versand und Verpackung

1. Die Preise gelten ab Baumschule oder deren Verkaufsstellen ohne jeden Abzug. Aufträge sind innerhalb einer Woche nach Empfang zu bestätigen.
2. Der Lieferant ist verpflichtet, Rechnungen auszustellen. Die Rechnungen müssen folgende Angaben enthalten: Stückzahl, Art und Sorte, Stärke und Höhenmaß, Alter, Preis, Mengeneinheit, Gesamtpreis.
3. Die Verpackung kann dem Käufer zu den preisrechtlich zulässigen Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet werden.
4. Weitere Lieferbedingungen, die den Bestimmungen dieses Abschnittes nicht entgegenstehen, können im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften vereinbart werden.

#### Gewährleistung

5. Der Lieferant übernimmt für die Echtheit der gelieferten Sorten und bei Obstbäumen der gelieferten Unterlagen gewähr bis zum Ablauf des 5. Jahres nach dem Tage der Lieferung.
6. Eine Gewähr für Sortenechtheit muß bis zum Rechnungsbetrag geleistet werden. Darüber hinausgehende Ansprüche des Käufers sind zu berücksichtigen, sofern besondere schriftliche Vereinbarungen zwischen Käufer und Verkäufer getroffen worden sind.
7. Eine Gewähr für das Anwachsen wird grundsätzlich nicht übernommen. Verlangt der Käufer jedoch die Übernahme einer solchen, so kann hierfür ein besonderer Betrag in Rechnung gestellt werden. Dieser darf jedoch nicht mehr als 10 % des Verkaufspreises betragen.

#### Mängelrügen

8. Erkennbare Mängel sind unverzüglich nach Empfang der Ware zu rügen. Die Mängelanzeige muß spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware abgesandt werden. Die Mängel sind genau anzugeben.

9. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar geworden sind. In diesem Falle ist es nicht gestattet, von einer Warenart nur einen Teil der Lieferung zur Verfügung zu stellen.

#### Sortenersatz.

10. Der Ersatz für fehlende Sorten in ähnlichen, gleichwertigen Sorten ist gestattet, falls dieses im Auftrage nicht ausdrücklich ausgeschlossen wird.
11. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Betrag der Ersatzlieferung 70.— DM nicht übersteigt.
12. Als Ersatz für Pflanzen der Güteklasse A können Pflanzen der Güteklasse B zu den hierfür festgesetzten Preisen geliefert werden. Die Lieferung von Pflanzen der Güteklasse C für Güteklasse A oder von anderen Baumformen, als den in Auftrag gegebenen, erfordert jedoch die ausdrückliche Zustimmung des Käufers.

#### Eigene Zusätze

Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt.

Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.

Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen. Stückgutsendungen sind stets fest zu verpacken, sofern nicht andere Vereinbarungen getroffen werden. Waggonladungen sind stets mit geeignetem Packmaterial gut abzudecken.

Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen; es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe auszufallen.

Maße sind, sofern es sich nicht um Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder nach oben sind zulässig.



Für bestellte Musterpflanzen behalten wir uns Berechnung vor.

Lieferungsmöglichkeit bleibt trotz Bestätigung des Auftrages in allen Fällen vorbehalten. Bestellungen durch Fernsprecher bitten wir stets schriftlich zu bestätigen unter Bezugnahme auf den fernmündlich erteilten Auftrag. Falls schriftliche Bestätigung nicht oder nicht rechtzeitig eintrifft, übernehmen wir für Mißverständnisse aus telefonisch erteilten Aufträgen keinerlei Haftung.

In jedem Falle geht das Eigentumsrecht an der gelieferten Ware erst nach voller Zahlung auf den Käufer über. Falls die Ware bereits weiter veräußert wurde, ist der Erlös an uns abzutreten.

Rechnungen sind fällig am Tage ihrer Ausstellung, zahlbar sofort nach Empfang der Ware. Bei Überschreitung der vereinbarten Zahlungsfristen hat der Lie-

ferant ohne besondere Mahnung Anspruch auf Verzugszinsen.

Anlieferung durch Lastwagen oder Gespann, soweit dies überhaupt möglich ist, erfolgt zu Lasten des Käufers und wird zu Selbstkosten in Rechnung gestellt.

Rücksendung evtl. zur Verfügung gestellter Ware, soweit dies von uns angenommen wird, hat fracht- und verpackungsfrei zu erfolgen.

Eine Abweichung nach der nächst höheren oder niedrigeren Stärke bzw. Höhe zu den jeweiligen Preisen ist ebenfalls erlaubt, vorausgesetzt, daß sich dies der Käufer nicht ausdrücklich verbeten hat. Erfüllungsort ist Cossebaude. Ausschließlicher Gerichtsstand bei Streitigkeiten gegen uns ist Cossebaude, in allen anderen Fällen nach unserer Wahl Cossebaude oder der Geschäftssitz des Kunden.

## Dringende Bitte!

Bevor Sie uns Ihren geschätzten Auftrag erteilen, bitten wir Sie, unsere nachstehenden Wünsche zu berücksichtigen.

Sie erleichtern und ersparen uns Arbeit und bewahren sich selbst vor evtl. Ärger und Verlust.

1. Deutliche Schrift erspart uns Zeit, Ihnen Ärger wegen evtl. Verwechslungen.
2. Fassen Sie bitte Ihre Bestellung kurz, klar und deutlich ab. Überlegen Sie bitte vor Aufgabe der Bestellung, was Sie wünschen, denn Änderungen und Nachbestellungen führen zu unvermeidlicher Verzögerung der Auslieferung.
3. Genaue Anschrift und Angabe der Bahnstation bzw. Poststation ist unerläßlich.
4. Bei Rückfragen, Nachbestellungen und Änderungen zu bestätigten Aufträgen erleichtern Sie uns die Arbeit, indem Sie auf die Ihnen mitgeteilte **Auftragsnummer** Bezug nehmen.
5. Fachliche Auskünfte erteilen wir Ihnen gern. Halten Sie aber bitte diesbezügliche Anfragen getrennt von der Auftragserteilung.
6. Die Lieferung erfolgt entsprechend dem Zeitpunkt des Ausreifens der Pflanzen und nach der Reihenfolge des Auftragseinganges. Frühzeitige Bestellung sichert Ihnen zeitige Lieferung und bessere Berücksichtigung Ihrer Sortenwünsche.
7. Selbstabholungsaufträge können wir bevorzugt ausliefern, weil zurzeit noch gewisse Schwierigkeiten in der Beschaffung des Packmaterials und des Bahntransportes bestehen.
8. Vergessen Sie bitte nie die Baumform anzugeben.

Wir verwenden nachstehende Abkürzungen:

H = Hochstamm

h = Halbstamm

V = Viertelstamm

SpB = Spindelbuschbaum

B = Buschbaum

L = senkrechter Schnurbaum

9. Beachten Sie bitte unsere Lieferbedingungen.
10. Sortenwünsche werden vor allem bei Äpfeln und niedrigen Rosen soweit als möglich berücksichtigt. Bei Rosenhochstämmen und bei allen übrigen Obst- und auch Beerenobstarten bitten wir Sie höflichst, uns, wenn irgend möglich, die Sortenwahl zu überlassen. Sofern nicht besonders Ersatz verboten wird, liefern wir Ihnen entsprechende gute Ersatzsorten nach unserem Ermessen.



# Obstbäume und Fruchtsträucher

## Zeichenerklärung:

T	bedeutet:	Tafelobst — also besonders fein im Geschmack und gutes Aussehen
W	"	Die Früchte eignen sich besonders gut für die Wirtschaft
Okt.-Nov.	"	(o. andere Monate) Zeit der Lager- oder Genußreife
H	"	lieferbar als Hochstamm . . . . . ca. 180 cm Stamm-Höhe
h	"	" " Halbstamm . . . . . ca. 125—150 " " "
V	"	" " Viertelstamm . . . . . ca. 100 " " "
B	"	" " Busch auf Zwergunterlage . ca. 60 " " "
SpB	"	" " Spindelbusch bzw. senkrechter Schnurbaum auf schwachwachsender Zwergunterlage ca. 40 cm Stamm-Höhe
f	"	Die Sorte blüht früh
m	"	" " " mittelfrüh
sp	"	" " " spät

## Befruchtungsverhältnisse:

x	bedeutet:	Die Sorte liefert keinen guten Pollen (Blütenstaub)
xxx	"	Die Sorte liefert gute Pollen (Blütenstaub)

## Preise für Äpfel und Birnen

Die Preise verstehen sich für Güteklasse A und liegen für Güteklasse B (= Mittel) 20 % darunter.

	St.-Höhe ca. cm	St.-Umfang cm	1 St. DM	100 St. DM
Hochstämme . . . . .	180	7— 8	4.20	330.—
" . . . . .	180	8— 9	4.90	390.—
" . . . . .	180	9—10	5.60	440.—
" . . . . .	180	10—12	6.30	—.—
Halbstämme . . . . .	125—150	6— 8	3.50	280.—
" . . . . .	125—150	8—10	4.20	330.—
Viertelstämme . . . . .	100	5— 7	3.15	250.—
" . . . . .	100	7— 9	3.75	300.—
Büsche . . . . .	60	2- u. 3jährig	4.20	330.—
Spindelbüsche . . . . .	40	2jährig	3.50	280.—
Senkrechte Schnurbäume (Cordons) . .	30	2jährig	3.—	240.—
" . . . . .	30	3- u. 4jährig	3.80	300.—
1jährige Veredl. (Okulanten) auf Wildling)			2.—	150.—
1jährige Veredl. (Okulanten) auf Typen			2.25	180.—
Kronenveredlungen auf frostharten Stammbildnern bei Hoch-, Halb- und Viertelstämmen, Büschen und Spindelbüschen Zuschlag . . . . .			— .70	50.—

## Äpfel=Sorten

(Alphabetisch geordnet auf Grund der neuen Nomenklatur)

Adersleber (Calvill)	T	Nov.—März	SpB	m	xxx
Ananas Renette	T	Dez.—Jan.	SpB	m - sp	xxx
Antonowka	W	Sept.—Okt.	H	m	xxx
Baumann (Renette)	TW	Dez.—März	H h V	SpB	m xxx
Berlepsch (Freiherr von)	T	Nov.—März	H h V	B SpB	sp xxx
Bischofshut	T	Nov.—Dez.	H h V		m xxx
Blenheim	T	Nov.—März	h V		m xxx



Boskoop	TW	Dez.—April	H h V B SpB	m	x
Bohnapfel (rheinischer)	W	Dez.—Juni	H h V	m	x
Boikenapfel	TW	Jan.—Mai	h B SpB	m	xxx
Cox (Orange)	T	Nov.—Jan.	H h V B SpB	m	xxx
Croncels	TW	Sept.—Okt.	H h V B SpB	f	xxx
Früher Victoria	TW	Juli—Aug.	H h V SpB	m	xxx
Geheimrat Oldenburg	TW	Okt.—Jan.	SpB	f	xxx
Gelber Edel	TW	Nov.—März	H h V B SpB	sp	xxx
Goldparmäne	TW	Nov.—März	H h V B SpB	m	xxx
Gravensteiner	TW	Sept.—Nov.	H h V	f	x
Hammerstein (Minister von)	T	Nov.—März	H h V B SpB	m	xxx
Herrenhut	TW	Nov.—März	B SpB	sp	x
Jakob Lebel	TW	Okt.—Dez.	H h V	m	x
James Grieve	TW	Sept.—Okt.	h B SpB	m	xxx
Jonathan	TW	Dez.—April	SpB	m	xxx
Kaiser Wilhelm	T	Nov.—Febr.	H h V B SpB	m	x
Klarapfel	TW	Juli—Aug.	H h V B SpB	f - m	xxx
Landsberger (Renette)	TW	Nov.—Febr.	H h V B SpB	m	xxx
Laxtons Superb	T	Dez.—März	H h V B	sp	x
Lodi	TW	Aug.—Sept.	SpB	f	x
Neuer Berner Rosen	TW	Nov.—Jan.	h B SpB	m	xxx
Nordhausen (Schöner aus)	TW	Dez.—April	H h V B SpB	m	xxx
Ontarioapfel	TW	Dez.—Mai	h V SpB	sp - m	xxx
Peasgood Sondergleichen	TW	Okt.—Dez.	H h	m	xxx
Prinz Albrecht (v. Preußen)	TW	Nov.—Jan.	h V B SpB	m	xxx
Roter Hauptmannapfel	T	Dez.—Febr.	B SpB		xxx
Rote Sternrenette	TW	Nov.—Jan.	h V	sp	xxx
Signe Tillisch	TW	Nov.—Jan.	H h V B SpB	m	xxx
Zuccalmaglios (Renette)	T	Dez.—März	H h B SpB	f - m	xxx

## Birnen = Sorten

Preise für Birnen wie bei Apfel, siehe diese.

(Alphabetisch geordnet auf Grund der neuen Nomenklatur)

Alexander Lucas	T	Nov.—Dez.	H h V B SpB	f	x
Boscs Flaschenbirne	TW	Okt.—Nov.	H h B	sp	xxx
Bunte Julibirne	W	Juli	H h B SpB	f	xxx
Clapps Liebling	TW	Aug.—Sept.	H h V B SpB	m - sp	xxx
Gellert (Butterbine)	TW	Sept.—Okt.	H h V B SpB	m	xxx
Gräfin von Paris	TW	Dez.—Jan.	H h V SpB	f	xxx
Gute Luise	TW	Sept.—Okt.	H h V B SpB	m	xxx
Köstliche von Charneu	TW	Okt.—Nov.	H h B SpB	m	xxx
Le Lectier	T	Nov.—Jan.	h	sp	xxx
Nordhäuser Winterforelle	TW	Dez.—März	H h	m	xxx
Poiteau (Neue)	TW	Okt.—Nov.	H h V B SpB	sp	xxx
Trevoux	TW	Aug.—Sept.	H h B	f	xxx
Williams Christ	TW	Sept.—Okt.	H h B SpB	m	xxx



## Preise für Pflaumen

einschließlich Zwetschen, Renekloden und Mirabellen.

Die Preise verstehen sich für Güteklasse A und liegen für Güteklasse B (= Mittel) 20 % darunter.

	St.-Höhe ca. cm	St.-Umfang cm	1 St. DM	100 St. DM
Hochstämme . . . . .	180	7— 8	4.20	330.—
" . . . . .	180	8— 9	4.90	390.—
" . . . . .	180	9—10	5.60	440.—
" . . . . .	180	10—12	6.30	—.—
Halbstämme . . . . .	125—150	6— 8	3.50	—.—
" . . . . .	125—150	8—10	4.20	—.—
Viertelstämme . . . . .	100	5— 7	3.15	—.—
" . . . . .	100	7— 9	3.75	—.—
Buschbäume . . . . .		2—3jährig	3.50	—.—
" . . . . .		3—4jährig	4.20	—.—
auf frostharte Stammbildner in Kronenhöhe veredelt, bei Hoch-, Halb- und Viertelstämme Zuschlag . . .			—,70	50.—

## Pflaumen=Sorten

(Alphabetisch geordnet auf Grund der neuen Nomenklatur)

Althans (Graf)	(selbstunfruchtbar)	Ende Aug.—Anf. Sept.	H m
Czar (The)	(selbstfruchtbar)	Anf.—Mitte Aug.	H h V V sp
Emma Leppermann	(selbstfruchtbar)	Ende Juli—Mitte Aug.	H B m
Hauszwetsche	(selbstfruchtbar)	Ende Sept.—Mitte Okt.	H h V B sp
Königin Victoria	(selbstfruchtbar)	Ende Sept.—Anf. Okt.	H h B sp
Löwen (Schöne von)	(selbstfruchtbar)	August	H h
Ontariopflaume	(selbstfruchtbar)	Mitte—Ende Aug.	H h V B m
Wangenheim (Frühzwetsche)	(selbstfruchtbar)	Ende Aug.—Anf. Sept.	H h B sp

## Preise für Kirschen

Die Preise verstehen sich für Güteklasse A und liegen für Güteklasse B (= Mittel) 20 % darunter.

Süß- und Sauerkirschen:	St.-Höhe ca. cm	St.-Umfang cm	1 St. DM	100 St. DM
Hochstämme . . . . .	180	7— 8	4.20	—.—
" . . . . .	180	8— 9	4.90	—.—
" . . . . .	180	9—10	5.60	—.—
Halbstämme . . . . .	125—150	6— 8	3.50	—.—
" . . . . .	125—150	8—10	4.20	—.—
Viertelstämme . . . . .	100	5— 7	3.15	—.—
" . . . . .	100	7— 9	3.75	—.—
Vogelkirschen, Wildstämme mit Kronen	180	7— 8	3.50	—.—
Vogelkirschen, Heister, 200—250 cm hoch			2.80	—.—
Schattenmorellen und Sauerkirschen, Busch .		1jährig	2.80	224.—
" " " "		2jährig	4.20	335.—

## Kirschen=Sorten

Fromms Herzkirsche	3. Woche	H h V
Große Prinzessin	4. Woche	H h
Große Schwarze Knorpel	5. Woche	H h V
Hedelfinger	4./5. Woche	H h V
Schneiders Späte Knorpel	5./6. Woche	H h



## Sauerkirschen=Sorten

Diemitzer Amarelle	(selbstfruchtbar)	3. Woche	B
Schattenmorellen	(selbstfruchtbar)	6. Woche	h V B
(= große lange Lotkirsche)			

## Preise für Aprikosen und Pfirsiche

Die Preise verstehen sich für Güteklasse A und liegen für Güteklasse B (= Mittel) 20 % darunter.

Aprikosen- und Pfirsich-Halbstämme	Auf Stammbildner in	1 St. DM
Aprikosen- und Pfirsich-Hochstämme	Kronenhöhe veredelt	7.—
Pfirsiche auf St. Julien und Aprikosen-Büsche		5.50
Pfirsich-Büsche auf Wildling		4.20
		3.50

## Preise für Quitten und Mispeln

Die Preise verstehen sich für Güteklasse A und liegen für Güteklasse B (= Mittel) 20 % darunter.

	St.-Höhe in cm	1 St. DM
Quitten Halbstämme	ca. 125—150	4.20
Quitten Viertelstämme	ca. 100	3.60
Quitten und Mispel Büsche 2jährig	ca. 40—50	4.20

## Obst=Reifer

### a) für Winterveredlungen

1 Reis ergibt ca. 3—4 Veredlungsköpfe, Äpfel, Birnen, Pflaumen, Kirschen

1 St.	100 St.
DM —.25	DM 15.—

### b) für Sommerveredlungen

Hierbei wird die Anzahl der Veredlungs-Augen berechnet.

Äpfel, Birnen, Pflaumen, Kirschen

10 St.	100 St.	1000 St.
DM —.25	DM 2.—	DM 18.—

## Beeren= und Schalenobst

### Preise für Johannisbeeren

Die Preise für Güteklasse B liegen jeweils 20% niedriger als für Güteklasse A.

	St.-H.		1 St. DM	100 St. DM
Johannisbeer-Hochstämme,	90—110 cm	Güteklasse A	2.50	210.—
" "	90—110 "	Ia	3.15	250.—
Johannisbeer-Halbstämme,	60—90 "	Güteklasse A	2.50	210.—
" "	60—90 "	Ia	3.15	250.—
Johannisbeer-Viertelstämme,	50—60 "	Güteklasse A	2.—	160.—
Johannisbeer-Sträucher, rote, weiße, schwarze				
‰ DM 400.—	3—5 Triebe		—55	44.—
‰ DM 580.—	5—8 "		—80	65.—
‰ DM 750.—	8—12 "		1.—	80.—

Für die Sorten „Heros“ und „Fay's Fruchtbare“ liegt der Preis bei Büschen jeweils um 10% höher.



## Johannisbeer = Sorten

Fay's Fruchtbare	rot	H h B
Goliath	schwarz	B
Heros	rot	H h B
Laxtons Nr. I	rot	B
Rosenthals Schwarze	schwarz	H h B
Rote Holländische	rot	H h B
Vierländer	rot	H h B
Weißer Jüterbog	weiß	H h B
Weißer Versailler	weiß	H h B

## Preise für Stachelbeeren

Die Preise für Güteklasse B liegen jeweils 20% niedriger als für Güteklasse A.

			1 St. DM	100 St. DM
Stachelbeer-Hochstämme,	St.-H. 90—110 cm	Güteklasse A	2.50	210.—
" "	" 90—110 "	Ia	3.15	250.—
Stachelbeer-Halbstämme,	" 60—90 "	Güteklasse A	2.50	210.—
" "	" 60—90 "	Ia	3.15	250.—
Stachelbeer-Viertelstämme,	" 40—60 "	Güteklasse A	2.—	160.—

## Stachelbeer = Sorten

Delamere (Lady)	grün	H h
Gelbe Triumphbeere (Triumphant)	gelb	H h
Hönings Früheste	gelb	H h
Lauffener Gelbe	gelb	H h
Mauks frühe Rote	rot	H h
Rote Triumphbeere (Whinham's Industry)	rot	H h
Weißer Volltragende	weiß	H h B

## Himbeeren

Preußen	Güteklasse A	‰ DM 250.—	1 St. DM —.35	100 St. DM 28.—
---------	--------------	------------	---------------	-----------------

## Brombeeren

Theodor Reimers (Sandbrombeere)	Güteklasse A	1 St. DM 1.—	100 St. DM 80.—
Wilsons Frühe	Preise für Güteklasse A	1 St. DM —.80	100 St. DM 70.—

## Haselnüsse

Haselnüsse in großfr. Sorten unserer Wahl

Preise für Güteklasse A	1 St. DM 2.10	100 St. DM 165.—
-------------------------	---------------	------------------

## Erdbeeren

Preise und Sorten auf Anfrage!



# Rosen=Neuheiten und =Neueinführungen

## Herbst 1951

Bei Frühjahrslieferung 10% Überwinterungszuschlag.

### Erika Teschendorff

T.-H.

Züchter: V. Berger

Alleinverkauf: V. Teschendorff, K. G.

Farbe der Blume: Leuchtend feurig scharlachrot. Gesund im Laub, starkwüchsig. Hat sich im Winter 1949/50, in dem sehr viele Rosen ausgewintert sind, als besonders frosthart erwiesen. Wenn es auch schon eine Reihe guter roter Sorten gibt, so haben wir doch den hervorragenden Wert dieser Neuheit im Laufe mehrerer Jahre durch Beobachtung auch in verschiedenen Gegenden und Böden festgestellt.

	Niedrige Rosen	Güteklasse A	DM 2.10	1 St.
	Rosen-Hochstamm 100—140 cm	Güteklasse A	DM 4.50	1 St.
"	" 75—100 cm	Güteklasse A	DM 3.80	1 St.

### Fanal

Poly.-Hybr.

Züchter: Math. Tantau

Diese Sorte trägt ihren Namen zu recht, da kein Besucher an der Gruppe dieser Sorte achtlos vorübergeht. Der Blütenreichtum dieser Sorte ist unübertrefflich. Die Farbe der großen Blüten ist ein schönes Rosarot mit leichter oranger Tönung von großer Leuchtkraft. Da sie sich auch abgeschnitten lange hält, sowohl für Schnitt als auch für Gruppen bestens geeignet.

	Niedrige Rosen	Güteklasse A	DM 2.80	1 St.
--	----------------	--------------	---------	-------

### Gloria Dei

T.-H.

Züchter: Meilland

Die Knospe ist golgelb mit einem schwachen rosa Rand, der sich jedoch beim Aufblühen verliert. Die sehr gut gefüllten Blumen sind sehr groß und haben durch ihre paeonienartige Form eine großartige Wirkung. Sie stehen auf starken Stielen. Die Pflanze macht einen äußerst gesunden Eindruck. Sie wird durch ihre hervorragenden Eigenschaften als der Welterfolg der Rosenzüchtung angesehen.

	Niedrige Rosen	Güteklasse A	DM 1.80	1 St.
	Rosen-Hochstamm 100—140 cm	Güteklasse A	DM 4.50	1 St.
"	" 75—100 cm	Güteklasse A	DM 3.80	1 St.

### Hermann Teschendorff

T.-H.

Züchter: V. Berger

Alleinverkauf: V. Teschendorff, K. G.

Es ist dies wohl die schönste Farbenrose, die in den letzten Jahren herausgekommen ist. Blume groß. Innenseite kupferrot, Rückseite altgold. Pflanze von starkem Wuchs, sehr gesund, reichblühend. Besonders auffallend ist der starke Duft dieser Sorte, der bei keiner anderen Farbenrose zu finden ist.

	Niedrige Rosen	Güteklasse A	DM 2.10	1 St.
	Rosen-Hochstamm 100—140 cm	Güteklasse A	DM 4.50	1 St.
"	" 75—100 cm	Güteklasse A	DM 3.80	1 St.

### Käthe Duvigneau

Poly.-Hybr.

Züchter: Math. Tantau

Die Blütenfarbe kann man am besten ein kräftiges leuchtendes Blutrot mit Lachsschein nennen. Die Farbe ändert sich auch nicht bei Regen oder Sonnenbrand. Die halbgefüllten Einzelblüten haben eine Größe von ca. 7—8 cm und stehen in Büscheln von 15—20 Einzelblumen auf kräftigem Stiel zusammen. Starkwachsend, bis 80 cm hoch werdend. Eine der besten Beet- und Gruppenrosen, die aber auch als Solitärpflanze von wundervoller Wirkung ist.

	Niedrige Rosen	Güteklasse A	DM 2.80	1 St.
--	----------------	--------------	---------	-------



**Karl Weinhausen**

Poly.-Hybr.

Züchter: Math. Tantau

Eine starkwachsende Sorte, die vor Gesundheit strotzt. Eine hervorragende Solitärpflanze und nicht minder wertvoll für höhere Gruppen, die auch als Vorpflanzung vor Nadelhölzern und als Zwischenpflanzung von Blütenstauden große Wirkung erzielt. Die halbgefüllten Blumen haben eine Größe von 7 cm Durchmesser und stehen in Büscheln von 12—18 Blumen zusammen. Die Blütenfarbe ist dunkelrot mit schwacher Lachstönung, die weder verblaut noch schwarz wird.

Niedrige Rosen    Güteklasse A    DM 2.80    1 St.

**Märchenland**

Poly.-Hybr.

Züchter: Math. Tantau

Auch diese Sorte gehört ähnlich wie Karl Weinhausen zu den stark wachsenden Poly.-Hybriden, die auch ebenso verwendet werden kann. Sie erreicht eine Höhe von 130 cm bei 70—80 Breite. Von Juni bis Spätherbst erscheinen immer neue Triebe, die mit Blumen übersät sind. Die sehr großen Blumen sind gut gefüllt und haben einen kräftigen Wildrosenduft. Die Farbe der Blumen ist ein schönes Hellrosa mit Lachston. Besonders schön ist auch ihr glänzendes dunkelgrünes Laub.

Niedrige Rosen    Güteklasse A    DM 2.80    1 St.

**Werner Teschendorff**

Poly.-Hybr.

Züchter: Math. Tantau

Alleinverkauf: V. Teschendorff, K. G.

Kreuzung von Swantje x Hamburg. Farbe der Blume: Leuchtenddunkelorange-rosa, in großen, gutgefüllten Dolden blühend. Pflanzen buschig, gesund und sehr reichblühend. Eine Neuheit, die als Gruppensorte weiteste Verbreitung finden wird, die aber auch als Schnittrose bestens geeignet ist.

Niedrige Rosen    Güteklasse A    DM 2.10    1 St.  
 Rosen-Hochstamm 100—140 cm    Güteklasse A    DM 4.50    1 St.  
 "    "    75—100 cm    Güteklasse A    DM 3.80    1 St.

Die Preise für Güteklasse B ermäßigen sich für alle angeführten Neuheiten um jeweils 20%.

**Rosen=Preise****a) Rosenhochstämme**

auf Canina-Sämlingsstämme (keine Waldstämme) veredelt,

mit vorzüglicher Bewurzelung. In Sorten unserer Wahl. Erstklassige Ware in strengster Qualitätssortierung.

Die Preise für Hochstämme gelten für alle Gruppen gleich mit Ausnahme der Neuheiten, bei denen die Preise besonders angegeben sind.

Bei Frühjahrslieferung 10% Überwinterungszuschlag.

	Güteklasse					
	A		B		C	
	I. Qualität		mittlere Qualität		II. Qualität	
	1 St.	100 St.	1 St.	100 St.	1 St.	100 St.
	DM	DM	DM	DM	DM	DM
<b>Rosen-Hoch- und Halbstamm</b>						
100—140 cm hoch . . . . .	4.20	335.—	3.30	265.—	2.50	200.—
75—100 " " . . . . .	3.50	280.—	2.80	220.—	2.10	165.—
50—75 " " . . . . .	2.80	220.—	2.20	175.—	1.65	132.—
30—50 " " . . . . .	2.—	160.—	1.60	132.—	1.20	95.—

**Trauerrosen und Niel**

120—140 cm hoch . . . . .	4.75	380.—	3.80	—.—	—.—	—.—
140—160 " " . . . . .	5.50	440.—	4.40	—.—	3.30	—.—
160—180 " " . . . . .	6.50	550.—	5.20	—.—	3.90	—.—



b) **Niedere (Busch)-Rosen**

Unsere niederen Rosen stehen, mit Ausnahme einer Anzahl Spezialsorten, auf Rosa canina, und zwar zum größten Teil auf krautartig pikierter Edelcanina. Das diesen Rosen eigene, gute Wurzelsystem gewährleistet ein sicheres Anwachsen.

Bei Frühjahrslieferung 10% Überwinterungszuschlag.

Preis- gruppe	Güteklaſſe					
	A		B		C	
	I. Qualität		mittlere Qualität		II. Qualität	
	1 St.	100 St.	1 St.	100 St.	1 St.	100 St.
	DM	DM	DM	DM	DM	DM
I . . . . .	—70	55.—	—55	44.—	—40	33.—
II . . . . .	—95	78.—	—75	62.—	—55	47.—
III . . . . .	1.10	90.—	—90	72.—	—65	54.—
IV <b>Kletter- und Parkrosen und</b> neudere Sorten . . . . .	1.40	110.—	1.10	80.—	—80	66.—
V <b>Neuere Sorten</b> . . . . .	1.80	140.—	1.40	110.—	1.05	84.—
VI <b>Neuere Sorten</b> . . . . .	2.10	165.—	1.65	132.—	1.25	100.—
VII <b>Neuheiten</b> . . . . .	2.80	—	2.20	—	—	—
Rosen für Töpfe auf multiflora (= Polyantha) aus Gruppe I—III	1.20	98.—	1.—	78.—	—	—

**Rosen=Sorten**

mit Preisgruppenbezeichnung in alphabetischer Reihenfolge.

- I. Großblumige Rosen
- II. Polyantharosen
- III. Kletterrosen
- IV. Parkrosen

**Abkürzungen:** T.-H. = Teehybride  
 L.-H. = Luteahybride, auch Pernetiana genannt  
 Mon. = Monatsrose  
 Poly.-H. = Polyanthanhybride oder floribunda  
 Rem. = Remontantrose  
 Gr. = Gruppenrose  
 Schn. = Schnittrose  
 Tr. = Treibrose  
 To. = für Topftreiberei

Preis- gruppe			Verwendungszweck
V	<b>Apricot Queen</b>	T.-H. Edle, aprikosen-orangefarbene Blüten.	Sch. Gr.
II	<b>Barcelona</b>	T.-H. Leuchtend dunkelrot, sehr groß, haltbar.	Sch. Gr.
III	<b>Better Times</b>	T.-H. Blume gut gefüllt, blutrot, starkduftend.	Tr.
I	<b>Captain Hayward</b>	Rem. Karminzinnoberrot, wohlriechend, willig blühend.	To.
III	<b>Christopher Stone</b>	T.-H. Blume leuchtend scharlachrot, stark und aufrechtwachsend.	To. Gr.
II	<b>Comtesse Vandal</b>	T.-H. Orangerot in orangerosa übergehend, Mitte Lachs.	Sch. Gr.
III	<b>Condesa de Sastago</b>	T.-H. Blumen Außenseite kupferrot, innen bräunlichgelb.	Schn. Gr.



Preis- gruppe			Verwendungszweck
III	<b>Crimson Glory</b>	T.-H. Stark duftende hochedle sammetartige dunkelrote Blüten.	Schn. Gr. Tr.
II	<b>Dame Edith Helen</b>	T.-H. Leuchtend reinrosa, sehr groß, stark gefüllt, wohlriechend.	Schn.
I	<b>Edel</b>	T.-H. Weiß bis elfenbeinweiß mit rosigem Schein.	Schn. Gr.
III	<b>Elli Knab</b>	T.-H. Blumenblätter außen kräftig rosa, innen rosigweiß.	Schn.
VI	<b>Erika Teschendorff</b>	(Siehe Neuheiten Seite 9)	Schn. Gr.
II	<b>Etoile de Hollande</b>	T.-H. Eine unserer beliebtesten dunkelroten Rosen.	Schn. Gr. To.
I	<b>Fisher &amp; Holmes</b>	Rem. Blume scharlachrot, gut gefüllt, stark duftend.	Schn.
II	<b>Florex</b>	T.-H. Leuchtendrosa mit orangem Hauch, besonders langstielig.	Schn.
I	<b>Frau Karl Druschki</b>	Rem. Reinweiß, sehr groß.	Schn. To.
I	<b>Freiburg II</b>	T.-H. Blume pfirsichrosa, aufrechtwachsend.	Schn.
III	<b>Geheimrat Duisberg</b>	T.-H. Farbe der Blume reingelb, schön geformt, lange haltbar.	Schn. Gr. Tr.
I	<b>General Mac Arthur</b>	T.-H. Glänzend scharlachrot, stark duftend, schöner Herbstblüher.	Gr.
V	<b>Gloria Dei</b>	(Siehe Neuheiten Seite 9)	Schn. Gr.
IV	<b>Gloria di Roma</b>	T.-H. Farbe leuchtend rot, voll gefüllte Blumen von starkem Duft.	Schn. Gr.
III	<b>Golden Sastago</b>	T.-H. Goldgelb gut gefüllt.	Schn. Gr.
III	<b>Granat</b>	T.-H. Blume schwärzlichrot.	Schn. Gr.
V	<b>Grenadiere</b>	T.-H. Hellorange gelb mit rosa Schein.	Schn. Gr.
IV	<b>Gretel Greul</b>	T.-H. Knospe karminrot, später in karminrosa übergehend.	Schn. Gr. Tr.
II	<b>Gruß an Teplitz</b>	Mon. Blume scharlachrot, sehr reichblühend.	Gr.
II	<b>Heinrich Wendlandt</b>	L.-H. Eine der schönsten Farbenrosen, kupferrot und goldgelb.	Schn. Gr.
VI	<b>Hermann Teschendorff</b>	(Siehe Neuheiten Seite 9)	Schn. Gr.
II	<b>Johanna Hill</b>	T.-H. Blume hellgelb mit dunklerer Mitte.	Schn. Gr.
IV	<b>Königsberg</b>	T.-H. Farbe der Blume leuchtendscharlachrot mit auffallend starkem Duft, sehr reichblühend. Eine der schönsten roten Rosen.	Schn. Gr. Tr.
I	<b>La France</b>	T.-H. Silbrigrosa, vorzüglich duftend.	Gr.
III	<b>La Parisienne</b>	L.-H. Goldkorallenfarbig.	Schn. Gr.
VI	<b>La Voudoise</b>	T.-H. Leuchtendrot, sehr reichblühend.	Schn. Gr.



Preis- gruppe			Verwendungszweck
I	<b>Laurent Carle</b>	T.-H. Blume gut gefüllt, stark duftend, karminrot.	Schn. Gr.
V	<b>Liebesglut</b>	T.-H. Edle, vorzüglich gefüllte Blumen von feurigblutroter, meist schwärzlich schattierter Farbe mit starkem Rosenduft.	Schn. Tr. Gr.
II	<b>Luna</b>	T.-H. Blume mittelgroß, hellgelb, duftend. Pflanze starkwachsend.	Schn. Gr.
II	<b>Mabel Turner</b>	T.-H. Sehr große rosafarbige Blume, lachs überhaucht.	Schn.
III	<b>Mac Gredys Scarlet</b>	T.-H. Leuchtendscharlachrot mit orangefarbenem Grund.	Schn. Gr.
III	<b>Mac Gredys Yellow</b>	T.-H. Leuchtendbutterblumengelb, groß, gut gefüllt, duftend.	Schn. Gr.
V	<b>Mme. Bollaert</b>	T.-H. Kapuzinerbraunrot, sehr schöne Farbenrose.	Schn. Gr.
II	<b>Mme. Butterfly</b>	T.-H. Zartrosa mit gelblichlachs überzogen.	Schn. Tr. Gr.
II	<b>Mme. Caroline Testout</b>	T.-H. Altbekannte frischrosa Sorte.	Schn. Gr.
II	<b>Mme. G. Forest Colcombet</b>	T.-H. Blume glänzend dunkelkarmin mit scharlach untermischt. Starker aufrechter Wuchs, willig durchtreibend.	Schn. Gr. To.
II	<b>Mme. Jules Bouche</b>	T.-H. Weiß, in der Mitte zartlachsrosa, reichblühend, gut gefüllt.	Schn. Gr.
II	<b>Mary Hart</b>	T.-H. Roter Sport von Talisman, von leuchtendroter Farbe.	Schn. Tr. To.
II	<b>Mevr. G. A. Rossem</b>	L.-H. Goldgelb mit kirschroter Äderung, duftend und gesund.	Schn. Gr.
II	<b>Mrs. Henry Winnet</b>	T.-H. Scharlachrot, langstielig, gut duftend.	Schn.
I	<b>Mrs. John Laing</b>	Rem. Zartrosa, reichblühend, mit großen gefüllten Blumen.	Schn. To.
II	<b>Mrs. Pierre S. du Pont</b>	T.-H. Blumen ockergelb, Pflanze gesund und buschig wachsend mit schöner dunkelgrüner Belaubung.	Gr. To.
V	<b>Narzisse</b>	T.-H. Goldgelbe Blume, die spitze Knospe ist hellnarzissengelb.	Schn. Gr.
IV	<b>Perle von Aalsmeer</b>	T.-H. Sport von Better Times, leuchtendrot, nicht verblauend.	Schn. Tr.
IV	<b>Poinsettia</b>		Schn. Gr. Tr.
II	<b>President Herbert Hoover</b>	T.-H. Die Blume zeigt eine kupfrigrote, in orangegelb übergehende Farbe. Starkwachsend mit gesunder Belaubung.	Schn. Gr. Tr.
V	<b>Quebec</b>	T.-H. Blume reingoldgelb, eine der schönsten gelben Neuheiten.	Schn. Gr.
V	<b>Rafaela de Pena</b>	T.-H. Orangebraunrote Gartenrose.	Gr.
III	<b>Ramon Bach</b>	L.-H. Auf oranger Grundfarbe rötlichgelb schattiert.	Gr.



Preis- gruppe			Verwendungszweck
II	<b>Rapture</b>	T.-H. Aprikosen-korallenfarbig, lehr langknospig, edel geformt.	Schn. Tr. To.
IV	<b>Red Better Times</b>	T.-H. Leuchtendblutroter Sport der Treibsorte Better Times.	Tr.
V	<b>Riviera</b>	T.-H. Farbenrose gelb mit Orangescharlach.	Schn. Gr.
III	<b>R. M. S. Queen Mary</b>	T.-H. Leuchtend dunkel-lachs-orange, mit schöner spitzer Knospe.	Schn. Tr.
III	<b>Rote Mevr. G. A. v. Rossem</b>	L.-H. Farbe ein rein kapuziner Braunrot ohne Nebenfarben.	Schn. Gr.
II	<b>Rote Rapture</b>	T.-H. Rötlichrosa Sport von Rapture.	Schn. Tr.
I	<b>Shot Silk</b>	L.-H. Blume kirschrot mit Orange, gut gefüllt.	Schn.
II	<b>Sir David Davis</b>	T.-H. Lebhaft dunkelkarminrot, außerordentlich reichblühend.	Gr. To.
II	<b>Souv. de Claud. Pernet</b>	L.-H. Reingoldgelb, gut gefüllt, aufrechtwachsend.	Schn. To.
V	<b>Sphinx</b>	T.-H. Blume stark gefüllt von reinrosa Farbe.	Tr.
IV	<b>Staatspräsident Päts</b>	T.-H. Große Blume von bernsteingelber Farbe, stark gefüllt.	Schn. Gr.
II	<b>Sterling</b>	T.-H. Farbe hellrot in zartrosa übergehend.	Schn. Gr.
II	<b>Talisman</b>	L.-H. Die Farbe ist kupfergoldgelb mit Rosa. Kräftiger Wuchs.	Schn. Gr. Tr.
III	<b>Texas Centennial</b>	T.-H. Die Farbe der schöngeformten Knospe ist ein schönes Kupferrot, das im Verblühen in ein leuchtendes Dunkelrosa übergeht.	Schn. Tr.
II	<b>Ulrich Brunner fils</b>	Rem. Blume groß, kirschrot, stark duftend.	Schn. To.
II	<b>Vierlanden</b>	T.-H. Orangerosa, gut gefüllt, reichblühend.	Schn. Tr.
II	<b>W. E. Chaplin</b>	T.-H. Großblumige, dunkelrote, starkwachsende Sorte.	Schn.
II	<b>Wilhelm Kauth</b>	T.-H. Weiß, reichblühend.	Schn. Tr.

## Polyantharosen und Polyantha-Hybriden

Diese Gruppe umfaßt die überall so beliebt gewordenen vielblumigen Rosen, die den ganzen Sommer fast ununterbrochen blühen.

Sie eignen sich sowohl für Beetpflanzung, Einfassungen, Rabatten, aber auch zum Schnitt. Einzelne Sorten sind auch ausgezeichnet als Topfrosen zu verwenden.

Wir haben gerade in Polyantha-Rosen und Polyantha-Hybriden unser Sortiment um wertvolle großblumige Neuheiten bereichern können.

Preis- gruppe			Verwendungszweck
V	<b>Adolf Grille</b>	Poly.-H. Groß, gefüllt, haltbar, feurigrot.	Gr. To.
III	<b>Anne Mette Poulsen</b>	Poly.-H. Blumen groß, halbgefüllt, feurig blutrot.	Gr. To.



Preis- gruppe			Verwendungszweck
VI	<b>August Seebauer</b>	Poly.-H. Gut gefüllt, rein seidenartig rosa.	Gr. Schn.
V	<b>Blumenschmidts Sonntagskind</b>	Poly.-H. Rosa mit lachs Hauch, sehr großblumig.	Gr. Schn.
II	<b>Cameo</b>	Poly. Farbe der Blume ist ein sehr apartes Türkischrot.	Gr. To.
II	<b>Dagmar Späth</b>	Poly. Sport von Jos. Guy von weißer Farbe.	Gr. To.
II	<b>Dick Koster</b>	Poly. Orangerosa mit Lachsschein, niedrigbleibend.	To.
III	<b>Donald Prior</b>		Gr.
		Halbgefüllt mit großen Dolden, feurig scharlachrot.	
II	<b>D. T. Poulsen</b>	Poly. Reinblutrot, Blumendolden groß.	Schn. Gr.
II	<b>Dunkelrote Ellen Poulsen</b>	Poly. Dunkelrote gefüllte Blumen, in großen Dolden blühend.	Schn. Gr. To.
II	<b>Eblouissant</b>	Poly. Blume samtdunkelrot, niedrigbleibend.	Gr. To.
I	<b>Echo</b>	Poly. Sport von Tausendschön, zartrosa, niedrigbleibend.	To. Gr.
II	<b>Ellen Poulsen</b>	Poly. Blume leuchtend rosa, Blätter lederartig, glänzendgrün.	Schn. Gr. To
II	<b>Else Poulsen</b>	Poly.-H. Blume wenig gefüllt, aber sehr groß und lange haltbar, rein- rosa, Pflanze starkwachsend.	Schn. Gr.
III	<b>Elses Rival</b>	Poly.-H. Leuchtend hellrote Sorte, starkwachsend.	Schn. Gr.
VI	<b>Eutin</b>	Poly.-H. Blüten gut gefüllt, dunkelrot blühend mit großen Dolden.	To. Schn.
II	<b>Eva Teschendorff</b>	Poly. Blume groß, halb gefüllt, sehr haltbar, reinweiß.	Schn. Gr. To.
VII	<b>Fanal</b>	Poly.-H. (Siehe Neuheiten Seite 9)	
II	<b>Feuerschein</b>	Poly. Feurigroter Sport von Jos. Guy, nicht verblauend.	To. Gr.
II	<b>Fortschritt</b>	Poly.-H. Starkwüchsige Sorte, hellgelb mit orangerosa.	Gr. To.
II	<b>Frau Astrid Späth</b>	Poly. Blüten groß, halbgefüllt, reinrosa. Pflanze buschig wachsend.	Gr. To.
V	<b>Freude</b>	Poly.-H. Dunkelorangerosa mit großen Blumen, kräftiger Wuchs.	Schn. Gr. To.
II	<b>Gabrielle Privat</b>	Poly. Blüten klein, gefüllt, reinrosa, haltbar.	To
II	<b>Gloire du midi</b>	Poly. Leuchtend ziegelrot, nicht verbrennend.	Gr. To.
I	<b>Gloria mundi</b>	Poly. Leuchtend orangerot (ziegelrot), gut gefüllt, reichblühend.	Schn. Gr. To.
II	<b>Greta Kluis sup.</b>	Poly. Rosa, kleinblumig, gedrungen wachsend.	To
III	<b>Gruppenkönigin</b>	Poly.-H. Blumen sehr groß, edelrosenähnlich, reinrosa.	Gr.



Preis- gruppe			Verwendungszweck
II	<b>Gruß an Aachen</b>	Poly.-H. Gut gefüllt, großblumig, hellgelblichrosa.	Gr. To.
II	<b>Heidekind</b>	Poly.-Rug.-H. Farbe korallenrosa, sehr reichblühend, wohlriechend.	Gr.
III	<b>Heidegruß</b>	Poly.-H. Leuchtendzartrosa mit gelblichem Ton, gut gefüllt.	Gr. To.
III	<b>Heidezauber</b>	Poly.-H. Blume leuchtendsattrot, schwach duftend.	Gr.
V	<b>Herrenhausen</b>	Poly.-H. Blume groß, gefüllt, reinweiß, im Verblühen rot punktiert.	Parkrose
V	<b>Holstein</b>	Poly.-H. Farbe leuchtend dunkelrot, einfach, in Büscheln blühend.	Gr.
II	<b>I. F. Müller</b>	Poly. Dunkelrot, Sport von Rodhütte, etwas niedriger bleibend.	Gr.
II	<b>Joseph Guy</b>	Poly. Scharlachrot, reichblühend, großblumig, wenig gefüllt.	Gr.
VII	<b>Käthe Duvigneau</b>	(Siehe Neuheiten Seite 9)	
VII	<b>Karl Weinhausen</b>	(Siehe Neuheiten Seite 10)	
II	<b>Kirsten Poulsen</b>	Poly. Starkwachsend, einfache dunkelblutrote Blumen.	Schn. Gr.
III	<b>Koralle</b>	Poly.-H. Sport von der Else Poulsen von leuchtend-korallenroter Farbe.	Schn. Gr. To.
VI	<b>Lachs</b>	Poly. Blumen mittelgroß, gefüllt, lachsorange. Pflanze buschig.	Gr. To.
III	<b>Leipzig</b>	Poly.-H. Blumen mittelgroß, einfach orangerot, haltbar.	Parkrose
VII	<b>Märchenland</b>	(Siehe Neuheiten Seite 10)	
V	<b>Martha Kordes</b>	Poly.-H. Blumen groß, halb gefüllt, von unveränderlicher orangerosa Farbe.	Gr. To.
III	<b>Marianne Kluis sup.</b>	Poly. Leuchtendroter Sport von Dick Koster.	To.
III	<b>Margot Koster</b>	Poly. Sport von Greta Kluis in lachsorange. Niedrigbleibend.	Gr. To.
II	<b>Mvr. van Nes</b>	Poly.-H. Die großen leuchtend karminroten Blumen sind eigenartig gefranst und gewellt, so daß an Azalea oder Nelke erinnert. Stark wachsend.	Schn. Gr. To.
V	<b>Minna Kordes</b>	Poly.-H. Sammetartig, blutrot mit dunkleren Schattierungen.	Gr.
IV	<b>Orange Triumph</b>	Poly. Eine der schönsten Polyantharosen, von einer selten schönen orangescharlachroter Farbe. Große Leuchtkraft. Blumen halten sich abgeschnitten sehr lange. Belaubung glänzend, vollkommen krankheitsfrei. Sehr winterhart.	Schn. Gr. To.
IV	<b>Poulsens Pink</b>	Poly.-H. Sehr großblumig, halb gefüllt, lachsrosa, starkwachsend.	Schn. Gr.
III	<b>Poulsens Yellow</b>	Poly.-H. Leuchtend gelb, beim Aufblühen in hellgelb übergehend.	Gr. To.



Preis- gruppe			Verwendungszweck
I	<b>Rödhütte</b>	Poly.	Gr.
	Rot, einfach, Massenblüher.		
II	<b>Rosa Gruß von Aachen</b>	Poly.-H.	Gr. To.
	Sport von Gruß an Aachen. Farbe ist ein intensiveres gelbliches Rosa.		
III	<b>Rosenelfe</b>	Poly.-H.	Gr.
	Silbrigrosa.		
V	<b>Rosenmärchen</b>	Poly.-H.	Gr.
	Zartrosa, gut gefüllt. Pflanze starkwachsend.		
V	<b>Rosa Vollendung</b>	Poly.-H.	Schn. Gr. To.
	Blumen groß gefüllt, edelrosengleich, dunkelkarminrosa.		
IV	<b>Rote Gabrille Privat</b>	Poly.	To.
	Roter Sport der Gabr. Privat, Blumen gut gefüllt, hellrot.		
II	<b>Rote Teschendorffs Jubiläumsrose</b>	Poly.	Schn. Gr. To.
	Blumen mittelgroß in großen Dolden, gefüllt blühend, karminrot. Pflanze stark und wüchsig, reichblühend.		
IV	<b>Stadt Essen</b>	Poly.-H.	Gr.
	Blume groß, halb gefüllt, erscheint in großen Dolden. Die Farbe ist ein gleichbleibendes leuchtendes Feurigrot.		
I	<b>Verdun</b>	Poly.	To.
	Karminrot, kleinblumig, buschig wachsend.		
VI	<b>Weißer Margot Koster</b>		To.
	Sport von Margot Koster, weißlich, schwach wachsend.		
VI	<b>Werner Teschendorff</b>	(Siehe Neuheiten Seite 10)	

## Kletter=Rosen

(fälschlich Schling-Rosen genannt)

Kletterrosen blühen zumeist in Büscheln wie Polyantharosen.

Ihre Verwendung ist sehr vielseitig. Sie können sowohl an Lauben, Pergolen, Hauswänden, aber auch an anderen Stützpunkten angepflanzt werden. Auch zum Schnitt sind viele Sorten gut zu verwenden, da sie meist zu einer Zeit blühen, in der es wenig Rosen gibt.

Preis-  
gruppe

- |    |                        |  |
|----|------------------------|--|
| IV | <b>American Pillar</b> | Blume groß, einfach in großen Dolden, rosenrot mit weißer Mitte.         |
| VI | <b>Berlin</b>          | Feurig, lachszinnoberrot, einfach von ungewöhnlicher Wirkung.            |
| IV | <b>Blaze = (Glut)</b>  | Eine immerblühende P. Sc. Climber, leuchtend rot.                        |
| IV | <b>Dorothy Perkins</b> | Blumen in großen Dolden, reinlachsrosa, gut gefüllt, lange haltbar.      |
| IV | <b>Doublons</b>        | In großen Dolden reich und frühblühend von goldgelber Farbe.             |
| V  | <b>Elegance</b>        | Blumen edelrosenähnlich, gefüllt, haltbar, groß reingelb, lang gestielt. |
| IV | <b>Excelsa</b>         | Blumen in großen Dolden blühend, blutrot, gut haltbar.                   |
| IV | <b>Golden Climber</b>  | Form der Blüte wie eine Edelrose, Blüte goldgelb, gut duftend.           |



Preis-  
gruppe

- V **Golden Glow**  
Blume gefüllt, edelrosenähnlich, goldgelb, Pflanze starkwachsend.
- IV **Gruß an Zabern**  
Weiß, groß, gut gefüllt.
- V **Hamburg**  
Eine immerblühende feurigscharlachrote Sorte, halbgefüllt.
- V **Long John Silver**  
Reinweiß, dicht gefüllt, stark wachsend.
- IV **New Dawn**  
Zartrosa, groß, halbgefüllt mit feinem Wohlgeruch, immerblühend. Sehr winterhart.
- IV **Pauls Scarlet Climber**  
Blume leuchtend scharlachrot, nicht verblassend, von großer Leuchtkraft. Große haltbare halbgefüllte Blume. Die dankbarste und verbreiteste Kletterrose, die auch zum Schnitt verwendet wird.
- IV **Prinzessin von Oranien**  
Farbe der gut gefüllten Blumen ist ein leuchtendes Ziegelrot.
- V **Sangerhausen**  
Blumen groß, halbgefüllt, feurigrot, Pflanze wüchsig, öfter blühend.
- IV **Tausendschön**  
Blume zartrosa in großen lockeren Sträußen blühend, starkwachsend.
- IV **The Beacon**  
Leuchtendrot mit weißen Augen in großen Dolden blühend.
- VI **Torch**  
Orangelachsrot, in großen Dolden, eine neue farbenfrohe Sorte.
- IV **White Dor. Perkins**  
Sport von Dorothy Perkins.

## Park- und Wildrosen

Hierunter fallen alle Wildrosen und botanische Arten wie Moos, Centifolien, Rugosa-Sorten. Parkrosen sollen nicht oder nur wenig geschnitten werden. Nur bei der Anpflanzung sind sie auch stark zurückzuschneiden. Auch verschiedene Polyantha-Hybriden und Schlingrosen können als Parkrose verwendet werden.

Preis-  
gruppe

- IV **Blanche Moreau**  
Reinweiß, gefüllt, duftend.
- IV **Conrad Ferdinand Meyer**  
Reinsilbrig rosa, mit vorzüglichem Geruch, winterhart, sehr frühblühend.
- V **Erfurt**  
Blumen groß, halb gefüllt, rosa mit weißer Mitte.
- IV **F. J. Grootendorst = Nelkenrose**  
Kleine gekräuselte Blumen, karminrot in reichblühenden Dolden, remon- tierend, ca. 1½ m hoch werdend.
- VI **Gruß an Hannover**  
Blumen groß, orangerosa.
- IV **Hermann Löns**  
Leuchtendrot, groß, einfach, fein duftend. Wuchs kräftig bis 2 m hoch.



Preis-  
gruppe

- IV **Jaune Bicolore**  
Einfach, kapuzinergelb, Rückseite kapuzinerbraunrot, frühblühend.
- IV **Juliet**  
Dunkelkrebssrot, Rückseite der Petalen altgold, vorzüglich duftend.
- IV **Maiden's Blush**  
Blumen hellrosa, früh blühend.
- IV **Oeillet panaché**  
Moosrose, rosalila mit purpurnen Streifen, gut bemoost.
- IV **Parkfeuer**  
Blume einfach feurigrot, Laub und Holz rötlich, starkwachsend.
- IV **Persian Yellow**  
Blume mittelgroß, leicht gefüllt, schön goldgelb, Laub mattgrün.
- IV **Pink Grootendorst**  
Rosa Sport der F. J. Grootendorst, sonst wie diese.
- IV **Rosa rubiginosa magnifica**  
Bis 1½ m hoch. Blume ziemlich gefüllt, leuchtend karminrosa.
- IV **Rosa sericea var pteracantha**  
Zeichnet sich durch eigenartige sehr schöne Belaubung und Bestachelung aus.
- IV **Rosa viridiflora**  
Eigenartige grüne Blüten, schwachwachsend.
- IV **Rosenwunder**  
Hellrot, groß, gefüllt, edelrosenähnlich. Wuchs stark.
- IV **Sanguinaire**  
Blume leuchtend blutrot auf gelbem Grund, gut gefüllt.
- IV **Stern von Prag**  
Samtig, dunkelrot, leicht gefüllt, duftend, remontierend.
- VI **Zitronenfalter**  
Blume offen bis 8 cm Durchmesser. Innenseite schwefelgelb, außen heller.

Bei der Pflanzung von Rosen bitten wir Sie, stets unsere Pflanzanweisungen zu beachten, die wir jeder Rechnung beifügen.

Falls nicht ausdrücklich verboten, geben wir sowohl bei niedrigen- als auch bei hochstämmigen Rosen für vergriffene Sorten ähnlichen Ersatz.

Zur Besichtigung unserer Rosenfelder zurzeit der Blüte (Juli) laden wir alle Interessenten herzlichst ein.



## Allee- und Zierbäume

bilden einen wesentlichen Bestandteil unserer Kulturen. Auf ihre Anzucht und Weiterbehandlung wird dieselbe Sorgfalt und Pflege verwandt, wie für die Anzucht von Obstbäumen. Neben Bäumen in den handelsüblichen Größen sind von einzelnen Arten auch stärkere, mehrmals verpflanzte Exemplare und Solitärstämme vorhanden. Preise hierfür auf Anfrage. Allee-bäume sind im allgemeinen nicht anspruchsvoll an den Boden.

Nachstehende Zeichen sollen die Auswahl für besondere Standortverhältnisse erleichtern.

### Zeichenerklärung:

- K = Bäume mit kleiner Krone  
 R = wenig empfindlich gegen Rauchschäden  
 f = wächst noch auf feuchten Böden  
 t = wächst noch auf trockenen Böden  
 s = wächst noch auf schweren Böden  
 l = wächst noch auf leichten Böden  
 Stammumfang 1 m über dem Boden gemessen.

Der 100-Stück-Preis gilt bei Abnahme von 100 Stück innerhalb einer Art und Preisgruppe.

			Qualität	St.-U. in cm	1 St. DM	100 St. DM
K f l	<b>Acer negundo fol. var., weißbunter Eschenahorn</b>					
	Hochstamm	175—200 cm . . . . .	I	ca. 7—9	5.—	—.—
	Mittelstamm	150—175 cm . . . . .	I	ca. 7—9	4.—	—.—
	Halbstamm	125—150 cm . . . . .	I	ca. 6—8	3.50	—.—
t l	<b>Acer platanoides, Spitzenahorn</b> . . . . .		I	7—8	3.50	—.—
			I	8—10	4.20	—.—
			I	10—12	5.50	440.—
			I	12—14	7.—	—.—
s R	<b>Acer pseudoplatanus, Bergahorn</b> . . . . .		I	7—8	3.50	—.—
			I	8—10	4.20	330.—
			I	10—12	5.50	440.—
			I	12—14	7.—	550.—
s	<b>Aesculus hippocastanum, Roßkastanie</b> . . . . .		I	8—10	4.20	—.—
			I	10—12	5.50	—.—
t	<b>Betula pendula (= verrucosa), Sandbirke, mit schneeweißem Stamm und frischgrüner Belaubung</b> . . . . .		I	7—8	3.50	—.—
			I	8—10	4.20	—.—
	<b>Carpinus betulus, Hainbuche</b> . . . . .		I	8—10	8.—	—.—
l R K	<b>Crataegus monogyna kermesina plena, Rotdorn, rot gefüllt, blühend</b> . . . . .		I	7—8	4.20	330.—
			I	8—10	5.50	440.—
	Halbstamm . . . . .		I	6—8	3.50	—.—
R f	<b>Fraxinus excelsior, Esche</b> . . . . .		I	8—10	3.50	280.—
			I	10—12	4.20	330.—
			I	12—14	5.50	440.—
f	<b>Populus balsamifera, Balsampappel, starkwachsener Baum, Blüte stark duftend</b> . . . . .		I	10—12	4.20	—.—
t l	<b>Populus berolinensis, Berliner Lorbeerpyramidenpappel, sehr gesunder und gegen Krankheiten besonders widerstandsfähiger Baum mit hellgrüner Belaubung</b> . . . . .		I	8—10	3.50	280.—
			I	10—12	4.20	330.—
			I	12—14	5.50	440.—



		Qualität	St.-U. in cm	1 St. DM	100 St. DM
f R	<b>Populus canadensis</b> , Kanadische Pappel, starkwachsend, wertvoll für Chausseen und Landwege, Laub sehr unempfindlich . . . .	I I	10—12 12—14	4.20 5.50	330.— 440.—
f l R	<b>Populus nigra</b> , echte Schwarzpappel, bekannte heimische Pappel, besonders wert- voll für Holzgewinnung . . . . .	I I I	8—10 10—12 12—14	4.20 5.50 6.50	330.— 440.— 500.—
K	<b>Prunus triloba plena</b> , Mandelbaum . . . .	I	St.-H. in cm 100—120	3.50	—.—
t l	<b>Quercus borealis maxima</b> (= <b>rubra</b> ), Ameri- kanische oder Roteiche mit herr- licher Herbstfärbung . . . . .	I I I	St.-U. in cm 8—10 10—12 12—14	5.50 7.— 8.—	440.— 550.— —.—
t R K	<b>Sorbus aucuparia</b> , gewöhnl. Eberesche . . . .	I I	7—8 8—10	3.50 4.20	—.— —.—
t R K	<b>Sorbus aucuparia edulis</b> (= <b>moravica</b> ), ver- edelte süßfrüchtige Eberesche. Wegen der vielseitigen Verwendbarkeit und des hohen Vitamingehaltes der Früchte ist die Anpflanzung dieser Sorte sehr zu empfeh- len. Auch bei schlechten Bodenverhältnissen und in rauen Gegenden sollte dieser Baum noch mehr Verwendung finden. . . . .	I I I I	7—8 8—10 10—12 12—14	4.20 5.50 7.— 8.—	330.— 440.— 550.— —.—
s K	<b>Syringa</b> , Flieder, veredelt, in Sorten unserer Wahl, einfach und gefüllt . . . . .	I I	80—100 100—120	3.50 4.20	—.— —.—
s K	<b>Tilia cordata</b> ( <b>parvifolia</b> ), Stein- oder Winter- linde, sehr reichblühend, kleinblättrig. Beste Honiglinde . . . . .	I I	St.-U. in cm 10—12 12—14	8.— 10.—	—.— —.—
f s R	<b>Tilia euchlora</b> , Krimlinde, mit glänzender Belaubung . . . . .	I I I I	8—10 10—12 12—14 14—16	7.— 8.— 10.— 12.—	550.— 650.— 800.— —.—
f s R	<b>Tilia europea</b> (= <b>intermedia</b> ), Holländische Linde, großblättrige Zwischenlinde. In- folge der gesunden Belaubung allgemein be- liebter Straßenbaum . . . . .	I I I I	8—10 10—12 12—14 14—16	7.— 8.— 10.— 12.—	550.— 650.— 800.— —.—
s R	<b>Tilia pallida</b> , Kaiserlinde, mit pyramida- lem Wuchs . . . . .	I I I	8—10 10—12 12—14	7.— 8.— 10.—	—.— 650.— 800.—
s	<b>Tilia platyphyllos</b> (= <b>grandifolia</b> ), Sommer- linde, großblättrige Linde, mit dunkelgrü- ner Belaubung und rotem Triebe . . . . .	I I	10—12 12—14	7.— 8.—	550.— 650.—



## Trauerbäume

		Ges.-H. in cm	1 St. DM	100 St. DM
f	<b>Salix alba vit. pendula</b> , Trauergoldweide, sehr dekorativ . . . . .	200—250	3.—	—.—
		St.-U. in cm		
	H	8—10	5.50	—.—
	H	10—12	7.—	—.—

## Heckenpflanzen — Ziergehölze Pyramiden

Unter dieser Rubrik haben wir nicht nur die schönsten Blütensträucher und Heckenpflanzen aufgeführt, sondern auch den besonderen Verwendungszweck aller angegebenen Sträucher vermerkt.

Leider konnten wir auch dieser Kultur in den ersten Nachkriegsjahren nicht die gewünschte Aufmerksamkeit schenken, so daß manche der angeführten Arten noch sehr knapp sind.

### Zeichenerklärung:

B	=	Bienennährpflanze
H	=	Heckenpflanze
R	=	rauchhartes Gehölz auch für Industriegegend
St	=	Steingartenpflanze
x	=	Pflanzen für Schatten und Unterpflanzung
mv	=	mehrmals verpflanzt
Bstr	=	Blütenstrauch
Dstr	=	Deckstrauch
Spfl	=	Solitärpflanze
Vstr	=	Vorstrauch
Zstr	=	Zwergstrauch

			Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
H R x	<b>Acer campestre</b> , Feldahorn	mv . . . . .	80—100	1.30	110.—
			100—125	1.80	150.—
			125—150	2.10	180.—
			150—175	2.50	220.—
Dstr	<b>Acer ginnala</b> , bis 6 m hoch werdend, leuchtend rote Herbstfärbung	mv . . . . .		1.05	—.—
B x	<b>Alnus glutinosa</b> , Schwarzerle, Borke schwarz- braun, Blütenkätzchen, Februar-März	mv . . . . . mv . . . . .	100—150 150—200	1.25 1.60	105.— 140.—
H B	<b>Berberis thunbergii</b> , blaßgelbe Blüten, gelbrote Herbstfärbung, korallenrote Früchte . . . . .			— .70	55.—
R	<b>Betula pendula (verrucosa)</b> , Heimische Sand- (Weißbirke)	mv . . . . .	100—150 150—200 200—250	1.25 1.65 2.—	105.— 140.— 165.—
Dstr B	<b>Caragana arborescens</b> , Erbsenstrauch, gelbe Blüte, Mai bis Juni	mv . . . . .		— .70	55.—
H R x	<b>Carpinus betulus</b> , Hain- oder Weißbuche, mv, gut garniert, aus weitem Stand . . . . .		60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200	1.— 1.30 1.80 2.10 2.50 3.20	80.— 110.— 150.— 180.— 220.— 280.—
		Güteklasse A			



		Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
B H R	<b>Chaenomeles japonica (Cydonia maulei)</b> , Strauch bis 1 m hoch werdend, Blüten ziegelrot . . .		—70	55.—
Dstr R B	<b>Colutea arborescens</b> , Blasenstrauch mit gelben Blüten, aufgeblasene Fruchthülsen . . .		—70	—.—
Dstr R x	<b>Cornus alba</b> , weißer Hartriegel, guter Deckstrauch . . . . .		—70	55.—
H R x	<b>Cornus sanguinea</b> , Heimischer Hartrie- gel, dunkelbraunrote Zweige, weißblühend		—80	70.—
Spfl H B R	<b>Corylus avellana atrip.</b> , Bluthasel, Blätter dunkelpurpur mv . . . . .		2.05	—.—
H B R x	<b>Cotoneaster acutifolia</b> , Zwergmispel, Blüten rötlichweiß, Frucht braunschwarz, besonders glänzende BELAUBUNG, ca. 1½ m hoch werdend		—80	—.—
H R	<b>Crataegus monogyna</b> , Heimisch. Weißdorn 3j. verpfl. Säml. ca. 6—9 mm Ø ‰ 70.— ca. 60—90		—.—	8.40
	4j. verpfl. Säml. ca. 9—12 mm Ø ‰ 125.— ca. 80—120		—.—	14.—
	mehrm. verpfl. aus weitem Stand . . . . .	80—100	—70	55.—
	" " " " " . . . . .	100—125	—85	70.—
	" " " " " . . . . .	125—150	1.05	84.—
	" " " " " . . . . .	150—200	1.60	130.—
St B	<b>Cytisus praecox (Genista praecox)</b> , Elfenbein- ginster, Blüte im Mai cremefarbig, mit Topfballen . . . . .	30—40	2.10	—.—
Bstr x	<b>Diervilla (Weigela)</b> , Weigelia . . . . .		1.05	—.—
Dstr	<b>Elaeagnus angustifolia</b> , Ölweide, Triebe und BELAUBUNG graugrün, Blüten gelblich . . . .		1.05	—.—
	<b>Evonymus radicans</b> , Einfassungspflanze, Blätter derb ledrig, glänzendgrün . . . . .	30—40	—80	65.—
	<b>Evonymus radicans fol. var.</b> , weißbunte Ein- fassungspflanze . . . . .	20—30	—80	65.—
Bstr H B R	<b>Forsythia intermedia</b> , Goldglöckchen, wertvoller Frühjahrsblüher, lichtgelbe Blüten, auch für Hecken bestens geeignet . . . . .		1.—	80.—
Bstr H B R	<b>Forsythia intermedia spectabilis</b> , Blüten dunkel- goldgelb . . . . .		1.—	80.—
Bstr H	<b>Forsythia suspensa fortunei aurea</b> , mit hellgelben Blüten und gelblichgrüner BELAUBUNG, mit leicht überhängendem Wuchs . . . . .		1.—	80.—
Zstr St	<b>Jasminum nudiflorum</b> , echter Jasmin, erster Frühjahrsblüher, Blüten goldgelb, mit Topf- ballen . . . . .		1.60	—.—
Spfl R	<b>Laburnum anagyroides (= vulgare)</b> , Gold- regen, bekannteste Sorte, mit golgelben, 20—30 cm langen Blütenrispen, Zweige leicht überhängend, Strauch wird 2—3 m hoch . . .		1.05	—.—
Spfl R	<b>Laburnum watereri (vossii)</b> , veredelte Form obiger mit besonders langen bis ca. 40 cm großen Blütentrauben . . . . .		2.50	—.—
H R	<b>Ligustrum compactum</b> , niedrig bleibender Li- guster, mit dicht geschlossenem Wuchs, ganz winterhart mit dunkelgrüner BELAUBUNG, mv, Büsche mehrtriebzig . . . . .	20—30	—50	42.—
		30—40	—65	55.—
H R	<b>Ligustrum lodense</b> , niedrig bleibend, frischgrüne BELAUBUNG . . . . .	30—40	—65	55.—
		40—50	—80	70.—



H R x	<b>Ligustrum vulgare</b> , bekanntester gewöhnlicher Liguster, auch <b>Rainweide</b> genannt	Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
	mv Büsche 5—8 Tr. ‰ 375.—	60—80	—,50	42.—
	8—12 Tr. ‰ 440.—	60—80	—,60	49.—
	5—8 Tr. . . . .	80—100	—,60	49.—
	2jährig ab 2 Tr. ‰ 125.—	50—80	—,—	14.—
H R x	<b>Ligustrum vulgare atrovirens</b> , Laub dunkelgrün, im Winter dunkelpurpur, immergrün vollständig winterhart			
	mv Büsche 5—8 Tr. ‰ 375.—	40—60	—,50	42.—
	8—12 Tr. . . . .	40—60	—,65	55.—
	5—8 Tr. . . . .	60—80	—,60	49.—
	8—12 Tr. . . . .	60—80	—,70	63.—
Bstr H R B	<b>Lonicera tatarica</b> , <b>Heckenkirsche</b> , guter Schattenstrauch . . . . .		—,70	55.—
Bstr H B R x	<b>Philadelphus coronarius</b> , bis 2½ m hoch werdender Strauch, Blüten reinweiß, wohlriechend, Zweige rötlichbraun, verträgt auch noch gut Schatten . . . . .		—,80	70.—
Bstr B R	<b>Philadelphus gordonianus</b> , sehr große eirunde Blätter, weiße 5—9blütige Trauben, kaum duftend, sehr reich blühend, stark wachsend . . . .		—,80	—,—
Bstr H x	<b>Philadelphus grandiflorus</b> , großblütige Sorte, mit schmälere grobgezähnten Blättern, weiße gut gut duftende Blüten, sehr reich blühend . .		—,80	—,—
Dstr Bstr	<b>Philadelphus pubescens</b> (= <b>latifolius</b> ), die am stärksten wachsende Art mit großen weißen Blüten, wenig duftend, Blätter graubehaart, Holz hellgrau . . . . .		—,80	—,—
Dstr Bstr	<b>Philadelphus verrucosa</b> , Zweige gelbbraun, später abblätternd, Blüten weiß ca. 4 cm groß, leicht duftend . . . . .		—,80	70.—
Bstr H	<b>Philadelphus virginialis</b> , eine der schönsten Sorten, Blüten reinweiß, halb gefüllt, ca. 5 cm groß		1.05	—,—
Vstr G	<b>Philadelphus lemoinei erectus</b> , dicht verzweigter Strauch mit reinweißen einfachen Blüten, reichblühend, wohlriechend . . . . .		—,80	70.—
Dstr H	<b>Pirus communis</b> , <b>Wildbirnen</b> , mv Büsche		1.—	80.—
Dstr x	<b>Physocarpus opulifolius luteus</b> , Blasenspiere, mit weißen doldigen Trauben, goldgelb belaubt		—,70	—,—
H R	<b>Populus berolinensis</b> , <b>Berliner Lorbeersiehe</b> auch Alleebäume, Seite 20 mv	150—200	1.65	140.—
	" 200—250	2.—	165.—	
	" 250—300	2.50	210.—	
	" 300—350	3.—	240.—	
H R	<b>Populus canadensis</b> , <b>Kanadische Pappel</b>	100—150	1.25	100.—
	" 150—200	1.65	140.—	
	" 200—250	2.—	165.—	
	<b>Populus nigra</b> , gewöhnliche <b>Schwarzpappel</b> . . . . . mv	100—150	1.25	100.—
	" 150—200	1.65	140.—	
Spfl H	<b>Populus nigra italica</b> (= <b>pyramidalis</b> und <b>fastigiata</b> ), <b>Italienische Pyr. Pappel</b> , bekannte und geschätzte Pappelart mv	150—200	1.65	140.—
	" 200—250	2.—	165.—	
	" 250—300	2.50	210.—	
	" 300—350	3.—	240.—	
Vstr St H	<b>Potentilla fruticosa</b> , <b>Fünffingerstrauch</b> mit großen lebhaft gelben Blüten . . . .		—,70	—,—



		Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
Vstr St	<i>Potentilla fruticosa farreri</i> , goldgelbe Blüten, Wuchs aufrecht, höchstens 1 m hoch werdend		— .80	70.—
	<i>Prunus avium</i> , Vogel- oder Wildkirsche mv Büsche oder Heister		— .80	— .—
H	<i>Prunus domestica</i> , Wildpflaume, mv Büsche		1.—	80.—
Bstr Vstr	<i>Prunus glandulosa albiplena (sinensis alba pl.)</i> , Blütenmandel mit weißen gefüllten Blumen, zur Topftreiberei geeignet. Güteklasse A		2.50	210.—
Dstr HB	<i>Prunus mahaleb</i> , gewöhnliche Weichsel- kirsche, mv . . . . .		— .70	55.—
Bstr H B x	<i>Prunus padus</i> , gewöhnliche Trauben- kirsche, weiße duftende Blüentrauben, April—Mai mv . . . . .		— .80	70.—
Vstr H St	<i>Pyracantha coccinea Kasan</i> , Feuerdorn, eines der schönsten immergrünen Ziergehölze, Blü- ten weiß, im Herbst mit roten Früchten über- schüttet, . . . . . in Töpfen	20—30 30—40 40—50	1.60 2.10 2.80	— .— 165.— 220.—
Dstr B H	<i>Ribes aureum</i> , Gold-Johannisbeere, Blüten gelb duftend, mit schwarzen Beeren .		— .70	55.—
Bstr H x	<i>Ribes sanguineum</i> , Blut-Johannisbeere, rote Blüentrauben, reich und frühblühend .		1.05	— .—
Dstr H B x	<i>Rosa canina</i> und <i>Edelcanina</i> in verschiedenen Sorten, Wildrosen-Büsche bestens zur Hecken- pflanzung und Hagebuttengewinnung geeignet mv 440.— %		— .60	50.—
H B x	<i>Rosa multiflora</i> , doldenblütige weiße Wildrose, Wuchs breit überhängend, guter Schatten- strauch . . . . . mv 440.— %		— .60	50.—
H B	<i>Rosa eglanteria (rubiginosa)</i> , Schottische Zaunrose, Laub duftend . . . . .		— .70	55.—
H B	<i>Rosa rugosa (regeliana)</i> , japan. Apfel- oder Hagebuttenrose, Früchte besonders groß und essbar, Blätter glänzend, Wuchs breit	40—60 60—80	— .70 — .80	55.— 70.—
Dstr B	<i>Salix daphnoides</i> , Reifweide, starkwachsend, Zweige blau bereift, goldgelbe Kätzchenweide		— .70	— .—
Dstr B	<i>Salix myrtifolia</i> , sehr hübsche schwachwachsende Kätzchenweide mit zierender Belaubung . .		— .70	55.—
Dstr B	<i>Salix purpurea</i> , Purpurweide, Zweige schlank und sehr zäh, anfangs purpurn, später olivgrau, Kätzchen schlank, ca. 4 cm lang		— .70	55.—
Dstr B	<i>Salix smithiana</i> , ertragreichste Kätzchenweide, bis zur äußersten Spitze mit Kätzchen bedeckt, die anfangs rötlich sind . . . . . mv		— .70	55.—
Dstr H x	<i>Sambucus nigra</i> , Holunder mit großen weißen Dolden blühend, mit schwarzen Beeren, wirt- schaftlich vielseitig verwendbar mv . . .		— .70	55.—
Dstr Spfl H x	<i>Sambucus nigra aurea marg.</i> , Holunder mit gelblich gerandeten Blättern . . . . .		— .80	
R B H	<i>Sorbus aucuparia</i> , gewöhnliche Eberesche oder auch Vogelbeerbaum mit korallenroten Früchten, gefiederte Blätter mv Büsche oder Heister	150—200 200—250 250—300	1.65 2.— 2.50	140.— 165.— — .—
R B H	<i>Sorbus aucuparia moravica</i> , veredelte Ebereschen, mv Büsche oder Heister	150—200 200—250 250—300	2.— 2.50 3.—	165.— 200.— 240.—
	Alleebäume siehe Seite 21.			



Bstr H R B	<i>Spiraea bumalda (pumila), froebelii</i> , braunroter Austrieb, Blüte dunkelrosa in großen Doldentrauben, bis 1½ m hoch werdend . . . . .	Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
			— .80	70.—
Bstr H R B	<i>Spiraea vanhouttei</i> , Blüte weiß, sehr wertvolle Sorte, auch für Hecken bestens geeignet, Blüte Mai—Juni . . . . .	80—100	— .80	70.—
Dstr H B R x	<i>Symphoricarpos albus (= racemosus)</i> , gewöhnliche Schneebeere mit weiß. Früchten . . . . .		— .70	—.—
Dstr H B R x	<i>Symphoricarpos orbiculatus</i> , Korallenbeere, kleine, purpurrote Beeren, Laub lange haften bleibend, Blüten blaßrot . . . . .		— .70	55.—
Dstr H B x	<i>Symphoricarpos orbiculatus fol. var.</i> , Blätter goldgelb gerandet und geadert, sonst ähnlich wie obige, schwächer wachsend . . . . .		— .80	—.—
Dstr H B	<i>Syringa vulgaris</i> , gewöhnlicher Flieder, 3—5 m hoch werdend, Blüten Mai, violett, als Heckenpflanze bestens geeignet mv Büsche . . . . .	60— 80 80—100 100—125	— .70 — .80 1.—	55.— 70.— 80.—
Bstr B	<i>Syringa</i> , veredelt, in besten Sorten, 1jährig . . . . .		1.—	80.—
	2jährig, 2 Triebe . . . . .		1.30	100.—
	2—3jährig, 3— 5 Triebe . . . . .		1.65	140.—
	2—3jährig, 5— 8 Triebe . . . . .		2.20	180.—
	2—3jährig, 8—12 Triebe . . . . .		2.65	—.—
	(in gängigen Sorten unserer Wahl)			

## Einfachblühende Sorten

Andenken an L. Späth, rot	Hugo Koster, violett
Charles X., lila	Marie Legraye, reinweiß
Excellent, weiß	Ruhm von Horstenstein, rotlila bes. schön
Florine Stepman, weiß, besond. großblumig	

## Gefülltblühende Sorten

Charles Joly, dunkelrot	Marchéal de Bassompierre, karminrosa
Katharine Havemeyer, rotviolett	Michel Buchner, rosalila
Mme. Cas. Périer, weiß	Président Loubet, purpurlila-farbig
Mme. Lemoine, weiß	

Bstr	<i>Tamarix pentrandra (hispida aestivalis)</i> , karminrote Blütenrispen, August—September, sehr schöne zierende Belaubung . . . . .		2.—	—.—
Bstr	<i>Tamarix tetrandra</i> , im Mai rosa blühend, Belaubung grün . . . . .		— .80	—.—
H R B x	<i>Tilia cordata (parvifolia)</i> , kleinblättrige oder Steinlinde, mv Büsche und Heister . . . . .	100—150 150—200	2.— 2.50	—.— —.—
H R B	<i>Tilia europaea (= intermedia u. vulgaris)</i> , Holländische Linde, mit sehr gesunder Belaubung mv bekl. Büsche und Heister . . . . .	100—150 150—200	2.— 2.50	—.— —.—



## Schlingpflanzen und Buxus

	Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
<b>Hedera helix und hibernica</b> , klein- und großblättriger Efeu	40—60 60—80	Preise auf Anfrage	
<b>Parthenocissus tricuspidata veitchii</b> (Ampelopsis veitchii), Efeu- blättriger Selbstklimmer, Blätter mittelgroß und etwas rötlich gefärbt, in Töpfen . . . . . I. Qualität		1.10	—.—
<b>Polygonum aubertii und baldschuanicum</b> , Knöterich, hoher schlingender Strauch, weißblühend . . . . . I. Qualität		1.65	—.—
<b>Buxus-Büsche</b> ohne Ballen mv . . . . .	15—20 20—25	—.50 —.65	44.— 55.—

## Nadelhölzer (Koniferen)

### Zur Beachtung!

Die beste Pflanzzeit für Koniferen ist Ende August bis September und April bis Mai. Koniferen werden mit Ballentüchern geliefert.

Soweit es sich hier um weitmaschige Emballage handelt, soll diese beim Pflanzen nicht abgenommen werden.

Bei stärkeren Ballentüchern ist der Knoten jedoch zu lösen, enggewebte Tücher zu entfernen.

### Zeichenerklärung:

H = für Heckenpflanzung geeignet

St = für Steingarten

R = Rauchharte Koniferen, besonders für Industriegegenden

x = für Schatten- und Unterpflanzung

		Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM
R	<b>Ginkgo biloba</b> , Ginkgo baum, Mädchen- haarbaum, interessante Baumform mit hell- grünen fächerförmigen Blättern, die im Herbst abfallen. Übergang zwischen Laub- und Nadelholz	125—150 175—200	9.40 16.50	—.— —.—
H St R x	<b>Juniperus chinensis pfitzeriana</b> , hoch gebunden, bildet sehr schöne Pyramiden mit fast waagrecht abstehenden Ästen, verträgt noch sehr gut Schatten . . . . .	60—80 80—100 100—125	7.50 9.— 12.50	—.— —.— —.—
St R x	<b>Juniperus chinensis pfitzeriana</b> , breitwachsend, breitbuschige Pflanzen von unregelmäßigem Wuchs, sehr vielseitig verwendbar . . . . .	Breite in cm 100—125	15.—	—.—
H	<b>Juniperus communis hibernica und suecica</b> , Säulen- wacholder mit blaugrüner Färbung, bildet dichte schmale Säulen	Höhe in cm 30—40 40—60 60—80 80—100	2.50 3.30 4.60 5.80	—.— 220.— —.— —.—
St	<b>Juniperus squamata meyeri</b> , langsam wachsende, stark weißblaue Form mit aufrechten Zweigen, sehr aparte Sorte . . . . .	20—30 30—40	5.— 6.70	—.— —.—



St x	<b>Juniperus sabina tamariscifolia</b> , flachwachsende Zwergform mit bäulichgrüner Benadlung, Wacholder . . . . .	Breite in cm 20—30 30—40 40—50	1 St. DM 5.— 6.70 8.—	100 St. DM —.— —.— —.—
St	<b>Picea abies (excelsa) comp. nana</b> , hübsche Zwergfichte von dichtem rundlichem Wuchs	20—30	5.—	—.—
R	<b>Picea pungens glauca kosteri</b> (Veredlungen), Blaue fichte mit tiefblauer Färbung . . . . .	Höhe in cm 100—125 125—150	25.— 30.—	—.— —.—
	Pflanzen mit kleinen Fehlern, besonders für Schnitt geeignet, 20—40 % billiger.			
St R	<b>Pinus mugo (montana)</b> , Berg- oder Krummholzkiefer . . . . .	Höhe od. Breite in cm 30—40 40—50	5.— 6.70	—.— —.—
H R x	<b>Taxus cuspidata</b> , Japanische Eibe, bildet aufrechtwachsende Büsche, Färbung der jungen Zweige hellgrün, besonders frosthart . . . . .	Höhe in cm 30—40 40—60 60—80	6.— 8.— 11.—	—.— —.— —.—
H R	<b>Thuja occidentalis columna</b> , Säulenlebensbaum, aus Stecklingen gezogen, bildet ohne Schnitt regelmäßige schmale Pyramiden, auch im Winter schön grün bleibend . . . . .	30—40 40—60 60—80	2.50 3.30 4.60	—.— 220.— —.—
H	<b>Thuja occidentalis pyramidalis</b> , bildet dicht verzweigte Pyramiden mit langgezogener Spitze und leichtgrüner Belaubung, aus Stecklingen gezogen	30—40 40—60	2.50 3.30	165.— —.—
H R	<b>Thuja orientalis comp. gracilis (Biota orientalis)</b> , Morgenländischer Lebensbaum, Verzweigung fein fächerförmig, frisch grün, im Austrieb Spitzen goldgelb . . . . .	30—40 40—50	2.50 3.30	—.— —.—
H	<b>Thuja plicata aurescens (Thuja gigantea auresc.)</b> , Wuchs kräftig, mit grüngelben Spitzen, leidet nicht unter Wildverbiß, vollständig winterhart, aus Stecklingen gezogen . . . . .	30—40 40—60	2.50 3.30	165.— 220.—

## Azaleaen und Rhododendron

(Erst im Frühjahr lieferbar)

x	<b>Azalea mollis, pontica und rustica Hybriden</b> , in div. Sorten, Veredlungen . . . . .	Höhe in cm 40—50 50—60 60—70	1 St. DM 4.50 5.60 7.70	100 St. DM —.— —.— —.—
x	<b>Rhododendron-Hybriden</b> in verschiedenen Farben in Sorten unserer Wahl . . . . .	40—50 50—60 60—70	5.60 7.— 8.40	—.— —.— —.—



# Dahlien in besten Sorten

einschließlich neuer und neuester Sorten (alphabetisch geordnet).

Die Preise verstehen sich für kräftige und gesunde, einjährige Landknollen, sortenecht, mit Namen versehen, mit gesunder Augenbasis. Die meisten der angeführten Sorten werden auch im Frühjahr (ab Mitte Mai) als Stecklingspflanzen, mit einem Nachlaß von 25 %/o, lieferbar sein. Bei Abnahme von 10 Stück einer Sorte ermäßigt sich der Preis um 10 %/o.

## Abkürzungen und Zeichenerklärung:

E	= Einfache Dahlie
K	= Kaktus- oder Edeldahlie
KH	= Kaktus-Hybride
Sch	= Schmuck- oder Hybride-Dahlie
HK	= Halskrausen-Dahlie
P	= Pompon- oder Knopf-Dahlie
B	= Ball-Dahlie oder Georgine
R	= Riesen-Schmuck- und Riesen-Kaktus-Dahlie
M	= Mignon-Dahlie
S	= Seerosen-Dahlie

Preise zum großen Teil gesenkt

		Art	Höhe cm	1 St. DM
Adolf Mayer . . . . .	dunkelsamtrot	Sch	120	1.50
Alice Mai . . . . .	weiß	K	110	—,80
Amy Ballego . . . . .	hellrosa mit gelb	RSch	130	1.20
Andenken an Robert Engelhardt . . . . .	leuchtend scharlach mit dunkelmahagonirot und gelben Spitzen	KH	120	2.40
Andenken an Rudolf Mann . . . . .	rosa	K	120	3.—
Andreas Hofer . . . . .	rosa	K	110	—,60
Andries Oranje . . . . .	orangerot	K	80	1.—
Andries Selecta . . . . .	zartrosa	K	130	2.—
Angela Rossi . . . . .	altgold mit salmrosa	RK	120	1.—
Animato . . . . .	dunkelrosa	K	100	1.—
Aureol . . . . .	schwefelgelb	KH	100	2.—
Baerne . . . . .	lachsrosa mit fliederlila	K	100	—,80
Barbarossa . . . . .	leuchtendscharlachrot	RSch	110	1.50
Bergers gelber Stolz . . . . .	schwefelgelb	RK	120	3.—
Bergers Meisterstück . . . . .	zartchamois	K	130	2.40
Bergers Wunderbare . . . . .	reinrosa mit creme	RK	120	3.—
Blücher . . . . .	dunkelrot	Sch	100	1.—
Bon Amour . . . . .	blutrot	K	110	1.50
Brigitta . . . . .	lavendelblau	RSch	130	1.20
Bröder Justinus . . . . .	goldgelb mit orange Spitz.	KH	120	3.—
Bukarest . . . . .	leuchtendkorallenrot	K	130	1.20
Butterfly . . . . .	gelb	M	40	—,40
Cecilie . . . . .	dunkelrot	P	80—90	—,80
Cinnamon Beauty . . . . .	goldgelb und bronze	RSch	120	2.—
Consul General Quist . . . . .	zartrosa, Mitte creme	KH	140	1.20
Darcy Sainsbury . . . . .	weiß	RSch	130	1.50
Deutscher Fleiß . . . . .	hellachs	K	100	1.—
Deutschland . . . . .	zinnoberrot	K	120	1.50
Dr. Noll . . . . .	reingelb	K	120	1.20
Egmont . . . . .	weinrotviolett	RKH	110	3.—
Elsbeth Beckert . . . . .	himbeerfarbig	KH	120	1.50
Erika Teschendorff . . . . .	rubinrot	Sch	60—70	—,60
Erna Pfeil-Schneider . . . . .	hellamethystrosa	KH	140	1.50



		Art	Höhe cm	1 St. DM
Fackel (Teschendorff's)	scharlachrot	KH	110	1.50
Fiduci	orange	KH	80	1.50
Feuerstrahlen	feuerrot auf gelb. Grund	KH	100	2.40
Feuergarbe	leuchtend dunkelscharlach	Sch	100	2.—
Florlan Geyer	glühendrot	K	120	1.20
Franz Berger	leuchtend korallenrot	RK	110	—80
Frau Johanna Ernst	frischrosa mit gelblich	K	130	1.20
Frau Oberbürgermeister Bracht	hellgelb	RK	130	—80
Frau Paul Rhecker	pfirsichrosa	K	110	2.—
Friede	weiß	K	110	1.50
Friedenssonne	gelb	K	110	1.50
Gala	lachsrosa	Sch	100	1.50
Gandria	lilarosa	K	120	2.—
Gartenfest	gelbrosa gerändert	P	70	—80
Gartenmeister Hermann Floeter	braunrot	Sch	100	2.—
Gemma Clara	schlüsselblumengelb	KH	120	1.50
Gerrie Hoek	reinrosa, sehr reichblühend	Sch	120	1.50
Glück auf	dunkelkorallenrot	RSch	110	2.—
Golden Dream	goldgelb mit terrakotta	KH	130	1.—
Goldene Sonne	ockergelb, roter Hauch	K	120	—60
Gretchen Heine	weiß mit purpur Saum	P	100	—40
Gruppenstolz	chamoiserosa Rosettendahlie		100	—80
Heidi	heidrosa, scharlachroter Ring	E	120	—80
Helly Boudewijn	reinweiß	Sch	110	1.—
Hera	kräftiges Rosa	RSch	120	—60
Herzdame	leuchtend karminrot mit weißen Spitzen	K	120	1.20
Hispania	kupferrot mit großer gel- ber Zone	E	110	—80
Hugo Schlösser	leuchtend feuerrot mit Lachs	Sch	120	3.—
Jersey Beauty	lachsrosa	Sch	140	—60
Jewel Prinzeß	lachsrosa mit gelb	K	100	1.20
Johanna	reinlilarosa	K	100	4.—
Jonkher van Citters	altgold, orange Saum	P	100	—40
Justinus Kerner	blutrot mit weißen Spitz.	RKH	120	1.50
Kameradschaft	blutrot	K	130	1.50
Kochelsee	leuchtendrot	P	100	—80
Kokarde	goldorange	B	110	—40
Komotau	lilarosa	RH	130	3.—
Kurmark	rot, mit weißen Spitzen	Sch	100	—60
Lachsperte	lachs	B	100	—60
Laetare	rot mit goldgelb	K	120	1.—
Lebensfreude	amaranth, gelbe Zone	E	130	—80
Lockenkopf	apfelblütenrosa	K	120	1.—
Mährische Poesie	silbrig, weiß mit lila	RSch	110	1.—
Märkers Freude	terracotta mit goldbraun	K	120	1.—
Maharadscha	purpurgranat, sehr dunkel	RSch	130	3.—
Mendel	silberrosa	RK	120	1.50
Mittenwald	lachsrosa m. gelb. Spitzen	K	120	1.20
Moeder Ballego	dunkelrot	K	120	1.50
Mrs. J. de Ver Warner	lilarosa	RSch	150	—60
Murillo	cattleyenrosa m. schwärz- lichroter Zone	M	50	—40
Nordlicht	weiß	P	100	—80
Olympia	frisches Rosa	Sch	130	—80
Olympische Fackel	blutrot	KH	120	3.—
Oesterreich	frischrosa	K	100	1.—
Orange Triumf	leuchtendes orangerot	Sch	110	2.—
Paisley Gem	orange m. hell. Scharlach	M	40	—40
Paula Wessely	hellkupfer mit lachs	Sch	130	1.—
Peer Gynt	glühend rot	K	120	2.—
Phantom	tiefviolett m. weiß. Spitz.	RSch	130	1.—



Philine . . . . .	leuchtend dunkelrot	M	40	— .40
Poinsettia . . . . .	brillantscharlachrot	KH	130	2.—
Prachtstück . . . . .	dunkelgelb mit rot	Sch	120	1.50
Prinzeß Mary José . . . . .	lilarosa	M	40	— .40
Prof. Richard Wetz . . . . .	karminrosa	K	100	1.—
Püppchen . . . . .	hellschwefelgelb	P	100	— .60
Richard Sacksen . . . . .	lachscharmois	RSch	100	1.20
Riele . . . . .	lachsrot, goldige Mitte	K	80	1.—
Rote Perle . . . . .	scharlach	P	60	— .40
Rotglut . . . . .	leuchtend feuerrot, mittel- groß	Sch	90	1.50
Rösselwirtin . . . . .	amethystrosa, Grund goldig	KH	120	— .80
R. P. de Mortagne . . . . .	gelblichrosa m. lila Hauch	KH	120	2.40
Ruhm von Schiedam . . . . .	weiß	M	50	— .40
Saturn . . . . .	goldgelb	Sch	130	1.20
Schloß Rothenhaus . . . . .	kupferbraunrot	RK	80	1.—
Schneekopf . . . . .	weiß	Sch	100	1.20
Schneeprinzessin . . . . .	reinweiß	M	80	— .80
Schön Rottraut . . . . .	blutrot, gelbe Krause	HK	100	1.20
Seejungfer . . . . .	zart lachsrosa, Mitte gelb- lich	S	70	— .60
Severins Triumph . . . . .	lachsrosa	RSch	120	1.—
Sheik . . . . .	zartes lilarosa, Grund weiß	K	110	1.50
Sibylle . . . . .	lachsrosa	RSch	150	3.—
Sonnenglanz . . . . .	leuchtend zinnoberrot auf gelben Grund	K	120	1.20
Spirit . . . . .	scharlach mit weiß. Spitz.	Sch	120	1.50
Stadtgärtendirektor O. Multerer . . . . .	zartrosa, Mitte lachsrosa	Sch	110	— .80
Sternengold . . . . .	hellgelb	K	100	1.50
Stolze von Berlin . . . . .	rosa	P	110	— .40
Sunrays . . . . .	bronzegelb	RSch	100	1.—
Teerose . . . . .	sonnenblumengelb mit aprikosengelb	Sch	120	2.40
Teschendorffs Liebling . . . . .	wachsgelb mit rosa	Sch	120	1.50
Thomas A. Edison . . . . .	tiefpurpurviolett	RSch	90	1.—
Thornlea . . . . .	dunkelbordeauxrot	Sch	130	1.50
Thymus . . . . .	hellgelb	P	90	1.—
Träumerlein . . . . .	violett	P	80	— .40
Trauermantel . . . . .	dunkelschwarzrot	Sch	120	1.50
Unermüdliche . . . . .	hellgelb	Sch	70	2.—
Vater Nagel . . . . .	rosalila auf gelb. Grund	RSch	110	1.50
Vater Schade . . . . .	beigefarben mit gelb und rosa durchzogen	K	120	3.—
V. C. Klicpera . . . . .	weiß mit lila	RSch	130	1.50
Verra Higgins . . . . .	kupferrosa, gelbe Spitzen	Anem.	110	2.—
Victor Teschendorff . . . . .	weiß, Mitte creme	KH	140	1.50
Victory Day . . . . .	himbeerrot	K	110	4.—
Weißer Dame . . . . .	reinweiß	K	130	1.20
Willi den Ouden . . . . .	orange gelb, zinnober Grund	B	120	1.—
Willi Flaton . . . . .	reinweiß	K	80	3.—
Witte Vlag . . . . .	weiß	KH	120	1.50



## Winterharte Blütenstauden

in vielen schönen Sorten vorrätig. Auf Wunsch übersenden wir Ihnen ein ausführliches Sorten-Angebot. Wir empfehlen aber, nachstehende Sortimente nach unserer Wahl zu bestellen:

### Sortimente nach unserer Wahl

#### A. Für allgemeine Zwecke geeignet:

25 Stück in diversen Sorten . . . . .	DM 9.—
50 " " " " . . . . .	DM 16.50
100 " " " " . . . . .	DM 30.—

#### B. Bessere Sorten:

25 Stück in diversen Sorten . . . . .	DM 11.—
50 " " " " . . . . .	DM 20.—
100 " " " " . . . . .	DM 40.—

#### C. Für Felsen, Trockenmauern, Einfassungen und Steingruppen geeignet:

25 Stück in diversen Sorten . . . . .	DM 8.—
50 " " " " . . . . .	DM 15.—
100 " " " " . . . . .	DM 30.—

#### Neueinführung: Delphinium (Rittersporn), Völkerfrieden.

Eine hervorragende Neuheit von ultramarineblauer Farbe ohne jede Nebenzeichnung. An Leuchtkraft und Farbenwirkung nicht zu übertreffen. Ein Dauerblüher von Juni bis September, ca. 120 cm hoch werdend.

1 Stck. DM 3.— 100 Stck. DM 27.—

Wildlinge sind in verschiedenen Arten und Sorten lieferbar. Vorwiegend verfügbar sind:

Malus Typen EM II, IV und IX

Apfelwildlinge

Ribes-Ruten Brechts Erfolg (in verschiedenen Höhen)

Rosenwildlinge

Rosenwildstämme in verschiedenen Höhen

Preise auf Anfrage mit Angabe der benötigten Mengen!

Wir empfehlen unserer Kundschaft ihren Bedarf zur Herbstlieferung schon im Juni oder Juli und zur Frühjahrslieferung im Januar aufzugeben.









